weingarten im Blick

Amtsblatt
der Stadt Weingarten

Ausgabe 31/2025
Freitag, 24. Oktober 2025

Diese Ausgabe erscheint
auch online

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Seite 3 und 4:
Aus dem Gemeinderat
Ganztagesbetreuung, Haushalt, Parken: Lesen Sie mehr über die aktuellen Themen aus dem Gemeinderat.

Seite 3:
Sagenweg eröffnet
Beim Spielplatz in der Unteren Breite West erzählen fünf liebevoll gestaltete Mitmachstationen Spannendes zur Welfensage.

Seite 5:
Casting für Adventskalender
Auch in diesem Jahr sollen Kinder und Jugendliche den Weingartener Adventskalender mit besonderen Beiträgen bereichern. Das Casting findet Anfang November statt.

Seite 6:
Geistliches Wort
Pfarrer Horst Gamerdinger schreibt über den Reformationstag, der nicht nur ein Blick zurück ist, sondern auch eine Einladung, den Glauben immer wieder neu zu entdecken.

STADTENTWICKLUNG

Das Amtshaus in neuem Glanz

Das Gerüst ist abgebaut, das Dach erneuert, die Fassade strahlt in hellem Weiß: Nach insgesamt mehr als drei Jahren ist die Sanierung des historischen Amtshauses fast abgeschlossen. Auch mehrere öffentliche Parkplätze an der Wilhelmstraße stehen wieder zur Verfügung.

Gut ein Jahr lang war das Amtshaus im Rahmen der Sanierungsarbeiten hinter Gerüsten und Planen versteckt.

Der aufsehenerregende Abbau des Gerüsts markiert den Abschluss des dritten und letzten großen Bauabschnitts der Sanierung des Weingartener Amtshauses. Gut ein Jahr war das fünfgeschossige Gebäude rundum verhüllt. Umso mehr fällt das neue Gesicht ins Auge: Die Fassade ist strahlend weiß, Naturstein, Putz und Farbe wurden restauriert, der Blick auf die Welfensage über dem Haupteingang ist wieder frei. Zimmerei und Blechner haben das Dach grundlegend erneuert, auch die Photovoltaik-Anlage ist fertig.
Seit Freitag vergangener Woche können zwei der drei öffentlichen Parkplätzen gegenüber von Schuhhaus Ruetz, Tchibo und Juwelier Rambadt in der Wilhelmstraße wieder genutzt werden.

Rückblick
Die komplexe Sanierung des Amtshauses hatte im Juni 2022 begonnen. Für Bürgerinnen und Bürger war das Gebäude während der gesamten Bauarbeiten zugänglich. Die beiden Herzstücke der Stadtverwaltung – die neue BürgerInfo als zentrale, moderne Anlaufstelle für alle Dienstleistungen und Informationen inklusive Fundbüro sowie das Bürgerbüro – sind im September 2023 im Erdgeschoss eröffnet worden. Hier sind unter anderem das Passamt und die Ausländerbehörde zu finden. Der Große Sitzungssaal im ersten Obergeschoss wurde mit zeitgemäßer Medientechnik ausgestattet, der Gemeinderat hat ihn ebenfalls im September 2023 eingeweiht. Der vierteilige Freskenzyklus mit der Welfensage an der Hauptfassade erstrahlt – unterstützt durch eine Förderung des Landesamts für Denkmalpflege und der Denkmalstiftung Baden-Württemberg – ebenfalls in neuem Glanz.
Seit Sommer 2023 wurde das zweite Obergeschoss umgebaut, es folgten das dritte Ober- sowie das Dachgeschoss.

Ausblick
Die Treppe und das Podest am barrierefreien Seiteneingang zur Volksbank hin werden in den kommenden Monaten erneuert. Solange bleibt die provisorische Holzrampe am historischen Eingang an der Kirchstraße. Ab Mitte November soll dann die aus Brandschutzgründen notwendige Fluchttreppe, die aus dem Sitzungssaal im ersten Obergeschoss in den Amtshaushof führen wird, gebaut werden.

Text und Bild: Carolin Schattmann

NOTRUFTAFEL

ALLGEMEINÄRZTLICHE BEREITSCHAFTS-PRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 9 bis 19 Uhr

KINDERÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 9 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr

ARZT / KINDERARZT / AUGENARZT / HNO

Ärztlicher Notfalldienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 01801 / 116 116 (0,039 €/min.)

DOCDIREKT

Kostenfreie Onlinesprechstunde Montag bis Freitag 9 Uhr bis 19 Uhr von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte) unter Tel.-Nr. 116 117 oder docdirekt.de

NOTRUFE

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarztdienst	112

GIFTNOTRUF

Tel.-Nr. 0761 / 19 240

WASSER / GAS / STROM / STRASSENBELEUCHTUNG

TWS Netz GmbH
Störungsannahme Tel.-Nr. 0800 / 804-2000

FRAUEN UND KINDER IN NOT

Tel.-Nr. 0751 / 16 365

IMPRESSUM

Weingarten im Blick - Amtsblatt der Stadt Weingarten
Herausgeber:
Stadtverwaltung, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten.

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Clemens Moll oder sein Vertreter im Amt.
Redaktionsschluss: Dienstag, 18 Uhr

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss für bezahlte Anzeigen: Mittwoch, 10.00 Uhr

Redaktion: Pressestelle der Stadt Weingarten, Rathaus, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten
Redaktionsleitung: Sabine Weisel, Telefon 0751 405-252
Redaktion/Koordination:
Carolin Schattmann / Sandra König, Telefon 0751 405-288,
E-Mail: redaktion@weingarten-im-blick.de

Erscheint wöchentlich freitags (40 Ausgaben/Jahr)

BEREITSCHAFTSDIENSTE

VOM 24. BIS 30. OKTOBER 2025

Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Freitag
Apotheke Oberzell, Josef-Strobel-Straße 13, 88213 Oberzell, Tel.-Nr. 0751 / 67 896

Samstag
Altdorf-Apotheke, Zeppelinstraße 5, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751 / 43 799
Fürstliche Hof-Apotheke, Alttanner Straße 2, 88364 Wolfegg, Tel.-Nr. 07527 / 95 110

Sonntag
Hochberg-Apotheke, Hochbergstraße 6, 88213 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 96 866
Waldburger-Apotheke, Hauptstraße 34, 88289 Waldburg, Tel.-Nr. 07529 / 974 900

Montag
Apotheke am Goetheplatz, Goetheplatz 1, 88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 23 860
Marien-Apotheke, Ravensburger Straße 5, 88368 Bergatreute, Tel.-Nr. 07527 / 46 53

Dienstag
Marien-Apotheke, Marktstraße 8, 88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 362 500

Mittwoch
St.-Gallus-Apotheke, Bodnegger Straße 4, 88287 Grünkraut, Tel.-Nr. 0751 / 791 220

Donnerstag
Rosen-Apotheke, Talstraße 2, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751 / 43 513

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT
Samstag und Sonntag
AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg
0751 / 79 12 570
Telefonische Anmeldung erforderlich

KONTAKT VERWALTUNG

Öffnungszeiten der Verwaltungsgebäude
In den Verwaltungsgebäuden Rathaus, Amtshaus, Schussenstraße 9 und 13, Zeppelinstraße 3 und 5 sowie am Löwenplatz 5 gelten folgende einheitliche Öffnungszeiten:
· Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, jeweils 9 bis 12 Uhr.
· Mittwoch 9 bis 13 Uhr.
· Donnerstag zusätzlich von 14 bis 17.30 Uhr.

AUSNAHMEN:
Das **Bürgerbüro** (Melde- und Passwesen) sowie die **BürgerInfo** im Erdgeschoss des Amtshauses (Kirchstraße 2) haben täglich bereits ab 8.30 Uhr geöffnet. Die Ausländerbehörde bleibt freitags geschlossen.

Die **BürgerInfo** mit angeschlossenem Fundamt hat zusätzlich an folgenden Nachmittagen geöffnet:
· Montag 14 bis 16 Uhr.
· Dienstag 14 bis 16 Uhr.
· Donnerstag 14 bis 17.30 Uhr.

Bite beachten Sie: Für die Leistungen des Bürgerbüros (Melde- und Passwesen) empfehlen wir die vorherige Vereinbarung eines Termines. Für die Leistungen der Ausländerbehörde (Amtshaus, Kirchstraße 2) sowie des Sachgebiets Mahnwesen (Verwaltungsgebäude Schussenstraße 13) benötigen Sie zwingend im Voraus einen Termin. Bitte nutzen Sie hierfür unseren Service und vereinbaren Sie mit wenigen Klicks online einen Termin unter www.stadt-weingarten.de/termine oder melden Sie sich telefonisch bei der jeweiligen Sachbearbeitung.

Weiterhin ist die Verwaltung zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:
· Montag, Dienstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr.
· Mittwoch 8 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr.
· Donnerstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr sowie
· Freitag 8 bis 12 Uhr.

HINWEISE DER VERWALTUNG

WiB in den Herbstferien
In den Schulferien - am Freitag, den 31. Oktober - erscheint „Weingarten im Blick" nicht. Die Redaktion bittet alle Vereine und Institutionen, die im Amtsblatt Artikel veröffentlichen, dies bei ihrer Planung zu beachten. Vielen Dank!
Die nächste Ausgabe kommt am 7. November in Ihren (digitalen) Briefkasten.

Öffentliche Bekanntmachungen
Die Stadt Weingarten veröffentlicht Amtliche Bekanntmachungen rechtswirksam auf der Seite www.stadt-weingarten.de. Sie können die jeweiligen Wortlaute auch nach telefonischer Anmeldung unter 0751 / 405-0 einsehen. Unter anderem finden Sie diese aktuelle Bekanntmachung auf der Website:
• Widerspruchsrechte Bundesmeldegesetz

THEMEN DER WOCHE

UNTERE BREITE

Feierliche Eröffnung des neuen Sagenwegs

Auf dem neuen Erlebnispfad beim Spielplatz in der Unteren Breite-West laden fünf interaktive Stationen dazu ein, die Weingartener Welfensage spielerisch lebendig werden zu lassen. Die Stationen richten sich an Kinder ab drei Jahren und ergänzen das Angebot des angrenzenden Spielplatzes ideal.

Mit Gucklöchern, Balancierpfosten und lebensgroßen Figuren wurde der Weg so gestaltet, dass er Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter gleichermaßen anspricht. Ergänzende Vorlesetexte in mehreren Sprachen ermöglichen es auch Erwachsenen, sich einzubringen und die Sagenwelt gemeinsam mit ihren Kindern zu erleben. Mit dem neuen Sagenweg gewinnt die Untere Breite nicht nur an Attraktivität, sondern auch an kulturellem Wert. Er lädt Jung und Alt ein, Heimatgeschichte zu entdecken, zu spielen und zu verweilen.

Der Sagenweg ist auf Initiative der Bürgerstiftung Weingarten entstanden. An der Umsetzung waren die Firmen Gartenbau Müller und Buchmanngestaltung beteiligt. Ein besonderer Dank gilt allen Mitwirkenden sowie dem städtischen Baubetriebshof, der die Umsetzung tatkräftig unterstützt und begleitet hat, sowie den Kindern des Eduard-Mörike-Kindergartens, die den liebevoll gestalteten Pfad als erstes ausprobieren durften.

Text und Bild: Sabrina Laux

Die Bürgerstiftung, OB Moll und alle weiteren Projektbeteiligten bei der feierlichen Eröffnung des Sagenwegs.

GEMEINDERAT

Erste Eckdaten zum Doppelhaushalt 2026/27 vorgestellt

Stadtkämmerer Florian Keller informierte am Montag über erfreuliche Entwicklungen in 2025 – aber wachsende Herausforderungen ab 2026.

Kämmerer Florian Keller hat im Gemeinderat einen ersten Ausblick auf den kommenden Doppelhaushalt 2026/27 gegeben. Zunächst konnte er Positives vermelden: Das laufende Haushaltsjahr 2025 entwickele sich dank guter Gewerbesteuereinnahmen aktuell besser als geplant. Der Ergebnishaushalt werde voraussichtlich mit einem kleinen Plus abschließen.
Für die kommenden Jahre fällt die Prognose jedoch deutlich verhaltener aus. Zwar stabilisieren sich die ordentlichen Erträge auf hohem Niveau, gleichzeitig steigen die Aufwendungen aber weiter an – insbesondere bei Personal- und Transferaufwendungen sowie Zuschüssen für Kinderbetreuungseinrichtungen. Schon jetzt ist absehbar, dass 2027 ein Defizit im Ergebnishaushalt entstehen wird.
Eine erste verwaltungsinterne Sparrunde brachte zwar, laut Keller, Entlastungen von jeweils rund 2,5 Millionen Euro, dennoch bleibt die finanzielle Lage angespannt. Unter anderem der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung erfordere neue Personalstellen, und auch der Hebesatz der Kreisumlage wird ab 2027 voraussichtlich von 31 auf 32 Prozent steigen. Hinzu kommen die umfangreichen Investitionsmaßnahmen. Zwischen 2026 und 2030 rechnet die Stadt allein mit Baumaßnahmen im Umfang von rund 53 Millionen Euro. Die Liquidität sinkt dadurch weiter, die Pro-Kopf-Verschuldung wird – so die Prognose des Kämmerers - bis 2026 auf etwa 859 Euro pro Einwohner steigen (Landesdurchschnitt: 501 Euro).
Kellers Fazit fiel entsprechend deutlich aus: Der Prozess der Haushaltsverbesserung müsse fortgesetzt werden. Dazu gehörten Aufgabenkritik, Priorisierung und eine konsequente Ausrichtung des Haushalts an der finanziellen und personellen Leistungsfähigkeit der Stadt.
Der finale Entwurf des Doppelhaushalts 2026/27 soll am 24. November in den Gemeinderat eingebracht und am 8. Dezember durch das Gremium beraten und beschlossen werden.

Rat verabschiedet Anpassungen bei Parkentgelten

Der Rat hat in seiner jüngsten Sitzung weitere Schritte zur Einführung der Parkraumbewirtschaftung beschlossen. Ab dem 1. Januar 2026 sollen die neuen Gebühren in Kraft treten. Ziel ist eine einheitliche, transparente und wirtschaftlich tragfähige Regelung für das Parken in der Stadt.

Anpassungen in den Tiefgaragen
Für die drei städtischen Tiefgaragen (TG) am Stadtgarten, Löwenplatz und Postplatz wurden die gebührenpflichtigen Zeiten erweitert. Bisher waren nur rund 45 der durchschnittlich 130 wöchentlichen Öffnungsstunden gebührenpflichtig – ein Zustand, der für die Stadt neben finanziellen Verlusten auch steuerliche Nachteile von einmalig rund 180.000 Euro bedeutet – und vor dem Hintergrund der anstehenden Sanierung TG Löwenplatz (geschätzte Kosten derzeit 1,6 Millionen Euro netto) nicht mehr länger tragbar war. Der Tagestarif bleibt konstant und in den Abend- und Morgenstunden werden mit Rücksicht auf Einzelhandel und Gastronomie maßvoll geringe Tarife festgesetzt.

Ab dem 1. Januar 2026 gilt:
- **Morgentarif:** 15 Cent pro 15 Minuten (60 Cent pro Stunde) von 6 bis 9 Uhr an Werktagen und sonntags.
- **Tagestarif:** 25 Cent pro 15 Minuten (1 Euro pro Stunde) – gilt künftig neben den Werktagen Montag bis Freitag auch sonntags (Samstage sind weiterhin kostenfrei)
- **Abendtarif:** 15 Cent pro 15 Minuten (60 Cent pro Stunde), von 18 bis 24 Uhr in der TG am Stadtgarten (bzw. bis 2 Uhr in den Garagen Löwenplatz und Postplatz).

Samstags bleibt das Parken von 6 bis 18 Uhr weiterhin kostenfrei
Von der Anpassung ausgenommen ist die Tiefgarage am Kultur- und Kongresszentrum, die uneingeschränkt gebührenpflichtig ist.
Die entsprechende Neufassung der Tiefgaragen-Gebührensatzung wurde vom Rat einstimmig verabschiedet.

Oberirdisches Parken und Brötchentaste
Auch die Parkgebührensatzung für das oberirdische Parken wurde angepasst. Bereits im Mai hatte der Gemeinderat beschlossen, den Stundentarif von 1,20 € auf 1,60 Euro zu erhöhen – mit dem Ziel, die Tiefgaragen als günstigere Alternative attraktiver zu machen. Neu aufgenommen wurde auf Vorschlag des Rates die sogenannte „Brötchentaste“, die künftig 15 Minuten kostenfreies oberirdisches Parken ermöglichen soll – etwa für kurze Erledigungen im Einzelhandel oder bei Dienstleistern. Dieser Zusatz wurde mehrheitlich angenommen (16 Ja-Stimmen, 6 Nein, 1 Enthaltung).
Weitere Umsetzungsschritte werden in den kommenden Monaten folgen, sodass die Parkraumbewirtschaftung planmäßig Anfang 2026 starten kann.

Texte: Sabine Weisel

GEMEINDERAT

Eckpunkte der neuen Ganztagsbetreuung

Vom Schuljahr 2026/2027 an hat jedes Kind, das in die Grundschule kommt, Anspruch darauf, ganztägig betreut zu werden. Für die Kommunen ist die Umsetzung des Gesetzes eine große Herausforderung. Der Gemeinderat hat nun einige Eckpunkte beschlossen.

Das sogenannte Ganztagsförderungsgesetz (kurz: GaFöG) soll die Betreuungslücke schließen, die für viele Familien entsteht, wenn Kinder von der Kita in die Schule wechseln. In Zukunft hat jedes Kind in der ersten bis vierten Klasse Anspruch darauf, von Montag bis Freitag acht Stunden betreut zu werden. Ab dem Schuljahr 2026/2027 wird der Rechtsanspruch stufenweise umgesetzt, beginnend mit der Klassenstufe 1. Weingarten ist bereits gut aufgestellt: Die Grundschulen Schule am Martinsberg und Talschule sind Halbtagsgrundschulen mit kostenpflichtigem Betreuungsangebot, das aktuell etwa 30 Prozent der Schüler nutzen. Die Stadt als Schulträgerin bietet die Bausteine Verlässliche Grundschule (ab 7 Uhr und bis 13 beziehungsweise 14.15 Uhr) sowie Hort (11.45 bis 17.30 Uhr) an. Damit erfüllen schon heute alle Schulen während der Schulzeit das GaFöG. Allerdings gilt dies nicht für die Ferien: Zurzeit findet in sechs von 14 Ferienwochen eine kommunale Betreuung statt. Das Gesetz sieht zehn Wochen vor.

Um den Rechtsanspruch umzusetzen, geht die Stadt, wie im Mai vom Gemeinderat beschlossen, ab dem Schuljahr 2026/2027 den „Weingartener Weg“: Aus dem Hort wird für alle bisher betreuten Kinder und alle Erstklässler eine hochwertige Betreuung, die an das gelungene Konzept der Horte anknüpft und neben pädagogischen Angeboten das Spiel, projektorientiertes Lernen und Partizipation in den Mittelpunkt rückt. Der Ganztagsanspruch kann künftig bis zu neun Stunden täglich (7.30 bis 16.30 Uhr inklusive Unterricht) an drei bis fünf Tagen pro Woche in Anspruch genommen werden. In den Ferien beträgt die Schließzeit maximal vier Wochen im Jahr, wobei bis zur Meldefrist Mitte März 2026 abzuwarten bleibt, wie hoch der Bedarf hier tatsächlich ist.

Die bisherigen Elternbeiträge für die Betreuungsangebote an den Schulen und in den Ferien dienen als Grundlage für die künftigen Gebühren. Die monatlichen Entgelte werden wie folgt festgesetzt: Drei Tage Betreuung in der Woche kosten insgesamt rund 170 Euro, zusammengesetzt aus 122 Euro für die Schul- und 48 Euro für die Ferienbetreuung. Vier Tage Betreuung belaufen sich auf rund 227 Euro (163 und 64 Euro) und fünf Tage Betreuung pro Woche auf 284 Euro (204 und 80 Euro). Zu den Elternbeiträgen kommen die Verpflegungskosten in der Mensa. Die Verwaltung wird vor Schulbeginn 2026/2027 eine Entgeltordnung vorlegen, die der Gemeinderat dann beschließen soll.

Ganztagesschule

Der „Weingartener Weg“ hält die Türen für die Einführung der Ganztagsschule offen. Über das weitere Vorgehen informieren die Stadtverwaltung und die Schulen auch an Elternabenden und in entsprechenden Elternschreiben.

Text: Carolin Schattmann

NACHBARSCHAFTSHILFE WEINGARTEN

Einladung zur Gründungsversammlung

Am Mittwoch, den 5. November, findet im Gemeindehaus St. Maria die Gründungsversammlung der neuen Nachbarschaftshilfe statt. Ziel des Vereins ist es, Menschen mit Unterstützungsbedarf eine selbstbestimmte Lebensgestaltung zu ermöglichen.

Ende 2024 löste die Sozialstation St. Anna der Stiftung Liebenau ihr Angebot der organisierten Nachbarschaftshilfe in Weingarten auf. Nach sondierenden Gesprächen, initiiert durch die Katholische Seelsorgeeinheit Weingarten mit Vertretern der Stadt, der Evangelischen Kirchengemeinde und der Caritas Bodensee-Oberschwaben, erschien ein Trägerverein als gut geeignet.

Nun ist es soweit: Am Mittwoch, den 5. November, lädt die Gründungsinitiative alle interessierten Bürgerinnen und Bürger Weingartens zur Gründungsversammlung um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus St. Maria ein. Oberbürgermeister Clemens Moll sowie Pfarrer Ekkehard Schmid und Pfarrer Horst Gamerdinger haben ihre Teilnahme zugesagt. Wer den Verein unterstützten möchte, kann an diesem Abend Gründungsmitglied werden und Informationen zum Verein erhalten.

Ziel des neuen Vereins ist es, Menschen mit Unterstützungsbedarf eine selbstbestimmte Lebensgestaltung zu ermöglichen. Begegnungen, gegenseitiges Verständnis und gesellschaftliche Teilhabe stehen im Mittelpunkt und sollen Vereinsamung entgegenwirken. Besonders im Fokus stehen ältere Menschen, Familien und Menschen mit Einschränkungen.

Zwecke des Vereins sind insbesondere, niederschwellige Hilfestrukturen für Betroffene zu schaffen sowie Unterstützung und Qualifizierung der ehrenamtlich Engagierten anzubieten, unabhängig von Religion oder Weltanschauung. Von Beginn an soll der Verein als Träger zentrale Anlaufstelle für Hilfe vor Ort im Bereich Nachbarschaftshilfe werden und zugleich den Bürgerinnen und Bürgern neue Chancen geben, sich aktiv für eine achtsame Gesellschaft in Weingarten einzubringen.

Fragen rund um den Verein Nachbarschaftshilfe können an info@nachbarschaftshilfe-weingarten.de gestellt werden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Text: Initiativgruppe Nachbarschaftshilfe Weingarten

AUSSTELLUNG

Hommage an Christine Fausel

Eine Ausstellung in der Galerie Weingarten erinnert an die Künstlerin Christine Fausel, die in diesem Jahr 100 Jahre alt geworden wäre.

„Wenn der weiße Untergrund vor mir liegt, habe ich keine Vorstellung. Ich setze den ersten Strich – und halte Zwiesprache.“ So beschrieb die Wilhelmsdorfer Künstlerin und Unternehmerin Christine Fausel (1925-2024) den Beginn ihres Schaffensprozesses. Seit den 1950er-Jahren blieb sie dieser Offenheit treu. Ihre Werke entstanden oft über lange Zeit – frei, unvorhersehbar, zwischen Malerei und Zeichnung. Die Motive wandelten sich: von Landschaften über malerische Strukturen bis zu inneren Visionen. Figuren traten hervor, verschwanden wieder, Farben verdichteten sich zu feinen Nuancen.

Im Rahmenprogramm von KUNST *im pavillon* erinnert die Ausstellung anlässlich ihres 100. Geburtstags an eine Künstlerin, deren Werke zwischen Abstraktion und Andeutung eine eigene Bildsprache haben. Die Vernissage findet am Freitag, 7. November, um 19 Uhr mit einer Einführung von Dr. Uwe Degreif aus Biberach statt. Am 30. November um 17 Uhr spricht die Künstlerin Helene von Oldenburg zum Thema „Christine Fausel - Malen“.

„Garten“ (1965)

Weitere Informationen
Galerie Weingarten
Kirchstraße 11
Telefon: 0751 / 405 247
www.stadt-weingarten.de/galerie
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag, 14 bis 17 Uhr
Eintritt: 2 Euro / 4 Euro

Text: Tanja Seyfried
Bild: privat

WEINGARTENER ADVENTSKALENDER

Einladung zum Casting für Kinder und Jugendliche

Der Weingartener Adventskalender geht in seine zweite Runde und soll auch in diesem Jahr durch besondere Beiträge von Kindern und Jugendlichen bereichert werden. Dafür werden junge Mitwirkende gesucht, die Freude daran haben, in Rollen wie Engel, Elfen oder Hirten mitzuwirken und den Advent auf kreative Weise mitzugestalten.

Wer kann mitmachen? Eingeladen sind Mädchen und Jungs im Alter von etwa 8 bis 17 Jahren – auch ältere Interessierte können sich gerne melden. Vorerfahrungen auf der Bühne sind nicht erforderlich; wichtig sind Neugier, Offenheit und Freude am gemeinsamen Tun.

Casting-Termine
- Freitag, 7. November, um 16 Uhr
- Samstag, 8. November, um 10 Uhr
- Ort: Café Museum, Karlstraße 28

Beim Casting besteht die Möglichkeit, sich kurz vorzustellen und einen Eindruck von der eigenen Motivation oder dem Talent zu geben. Willkommen sind alle – ganz gleich, ob schüchtern oder bereits bühnenbegeistert.
Wichtiger Hinweis: Teilnehmende unter 18 Jahren müssen von einer erziehungsberechtigten Person begleitet werden.
Für Anmeldung und Rückfragen stehen folgende Ansprechpartnerinnen zur Verfügung:
- L. Banholzer –
E-Mail: lenasban@icloud.com
- C. Fuchs –
E-Mail: caella.fuechsen@gmail.com

Die Organisatorinnen freuen sich auf viele motivierte Kinder und Jugendliche, die dazu beitragen möchten, den Advent in Weingarten mit Leben und Atmosphäre zu erfüllen.

Text und Bild: Stadtmarketing

IL BARBIERE DI SIVIGLIA

Rossinis Meisteroper historisch originalgetreu inszeniert

Mit Gioacchino Rossinis schönster und erfolgreichsten Oper „Il barbiere di Siviglia“ feiert das österreichische Originalklangensemble Concerto Stella Matutina sein 20-jähriges Bestehen. Man darf sich auf einen „Barbier“ freuen, wie er so seit seiner Uraufführung 1816 wohl nicht mehr gehört und gesehen wurde.

Original sind nicht nur der italienische Text der Urfassung und das Instrumentarium, sondern auch die musikalische und vollszenische Umsetzung. Spitzenbesetzungen von Opernsängern der Alten-Musik-Szene und das Originalklang-Kultorchester lassen einen Opernabend der Extraklasse erwarten. Dieses Ereignis darf man sich auf keinen Fall entgehen lassen!

Sonntag, 9. November, 19.30 Uhr, Kultur- und Kongresszentrum
19 Uhr Einführung: Rainer Hepp
IL BARBIERE DI SIVIGLIA
Der Barbier von Sevilla
Oper von Gioacchino Rossini
(1792 – 1868)
Aufführung in italienischer Originalfassung von 1816 auf Originalinstrumenten
Libretto nach Cesare Sterbini: in italienischer Originalsprache mit deutschen Übertiteln

PAOLO NEVI (Tenor) Graf Almaviva
WOLF MATTHIAS FRIEDRICH (Bass) Bartolo
MARTA PACIFICI (Mezzosopran) Rosina
MARKUS VOLPERT (Bass) Basilio
MATTHIAS HELM (Bariton; Buffo) Figaro
ANNA GITSCHTHALER (Sopran) Berta
THOMAS PLATZGUMMER musikalische Gesamtleitung
Concerto Stella Matutina

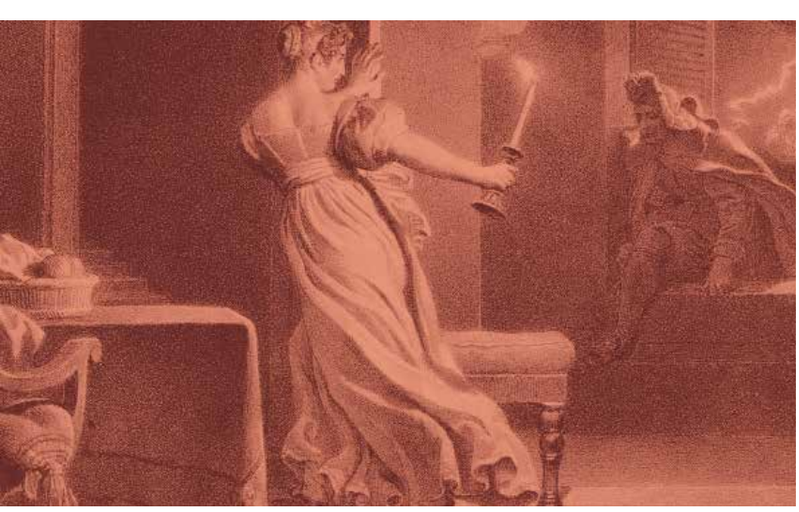
Tickets
Abteilung Kultur- und Tourismus - Tourist-Information, Münsterplatz 1, Telefon 0751/405-232, akt@stadt-weingarten.de und www.reservix.de.

Text: Dr. Peter Hellmig
Bild: Veranstalter

INFORMATION

Öffentliche Toilette am Postplatz bleibt gesperrt

Seit Anfang August ist die öffentliche Toilette am Postplatz geschlossen – Grund ist erheblicher Vandalismus. Unbekannte haben die Spülung herausgerissen, versucht, die Edelstahltoilette zu entfernen und Abwasserleitungen mutwillig verstopft. Der Schaden ist so groß, dass selbst die Reinigungsfirma die Anlage nicht mehr betreten konnte.



„Was hier passiert ist, sprengt jedes Maß“, sagt Bürgermeister Alexander Geiger. „Das ist keine Lappalie, sondern gezielte Zerstörung öffentlichen Eigentums. Wer so handelt, schadet der ganzen Stadtgemeinschaft.“
Eigentlich war für dieses Jahr eine Sanierung vorgesehen, doch wegen der angespannten Haushaltslage muss diese auf den kommenden Doppelhaushalt verschoben werden. Die Kosten werden auf rund 200.000 Euro geschätzt. „Wir prüfen, ob sich bis Jahresende ein Provisorium einrichten lässt“, so Geiger. „Aber solche Schäden reißen jedes Mal ein Loch in unseren Etat – wir können nicht alles sofort reparieren.“
Die Stadt bittet um Verständnis für die Sperrung und appelliert an einen respektvollen Umgang mit öffentlichen Einrichtungen. Leider sei die Toilette kein Einzelfall: Auch am Schwanenweiher wurden kürzlich mehrmals neu gepflanzte Weiden mutwillig entfernt, und immer wieder landet Müll neben statt in den Containern. „Unsere Stadt bleibt nur dann lebenswert, wenn wir gemeinsam Verantwortung übernehmen“, betont Geiger.

Text: Sabine Weisel

NACHLESE

Kirchweih-Wochenende lockte zahlreiche Besucher

Das vergangene Wochenende stand ganz im Zeichen des Kirchweih-Jahrmarktes und des verkaufsoffenen Sonntags – und es hätte kaum schöner sein können. Bei strahlendem Herbstwetter strömten zahlreiche Besucherinnen und Besucher in die Innenstadt, um das bunte Markttreiben zu genießen.

Rund 100 Marktbeschicker, viele davon schon seit fast 30 Jahren dabei, boten entlang der Hauptstraße und in der Karlstraße ein vielfältiges Sortiment. Besonders in der Karlstraße kamen Liebhaberinnen und Liebhaber des Kunsthandwerks auf ihre Kosten: Von handgefertigten Schmuckstücken über kunstvolle Holzarbeiten bis hin zu liebevoll gestalteten Accessoires war alles dabei, was Herz und Auge erfreut.
Auch kulinarisch zeigte sich der Jahrmarkt gewohnt abwechslungsreich: Ob deftige Kässpätzle, würzige Thüringer Rostbratwurst, Hot Dogs, kubanische Spezialitäten oder bulgarische Köstlichkeiten – für jeden Geschmack war etwas geboten. Die Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, sich bei einer herzhaften Stärkung oder einem süßen Jahrmarktsnack eine Pause zu gönnen, bevor es weiter durch das fröhliche Markttreiben ging.
Der verkaufsoffene Sonntag rundete das Wochenende perfekt ab. Von 12.30 bis 17.30 Uhr öffneten die Geschäfte ihre Türen und präsentierten das aktuelle Herbst- und Wintersortiment. Besonders am Sonntag zeigte sich die Innenstadt bestens gefüllt – und die Rückmeldungen von Besucherinnen, Besuchern und Händlern waren durchweg positiv.
So wurde der Kirchweih-Jahrmarkt auch in diesem Jahr wieder zu einem gelungenen Fest für alle Generationen – mit perfektem Wetter, bester Stimmung und viel Weingartener Herzlichkeit.

Text und Bilder: Stadtmarketing

GEISTLICHES WORT

Reformationstag

Am 31. Oktober feiern wir in der evangelischen Kirche den Reformationstag. Viele denken dabei an Martin Luther, an Thesen, an Kirche und Geschichte. Doch dieser Tag ist mehr als ein Blick zurück – er ist eine Einladung, den Glauben immer wieder neu zu entdecken.

Vor über 500 Jahren stellte Luther eine Frage, die Menschen bis heute bewegt – auch wenn wir sie heute vielleicht anders formulieren würden. Damals fragte er: *Wie bekomme ich einen gnädigen Gott?* Heute würden wir sagen: *Wie kann ich spüren, dass ich angenommen bin – so wie ich bin?* oder *Wie finde ich Frieden mit mir selbst und mit Gott?*
Luthers Antwort war keine neue Lehre, sondern eine alte Wahrheit, die neu zum Leuchten kam: Gottes Liebe ist ein Geschenk. Kein Mensch muss sie sich verdienen. Wir dürfen sie annehmen – frei, ohne Bedingung, aus Gnade.
Das war damals ein Aufbruch. Menschen begannen, selbst in der Bibel zu lesen und ihren Glauben mitzugestalten. Bildung, Gewissensfreiheit und Verantwortung vor Gott – das alles sind Früchte der Reformation, die weit über die Kirche hinaus Wirkung hatten. Sie prägen bis heute unser Verständnis von Freiheit und Würde.
Darum ist der Reformationstag auch mit Dankbarkeit verbunden. Dankbarkeit dafür, dass Glaube lebendig bleiben darf – suchend, fragend, offen für Neues. Reformation bedeutet, immer wieder zu prüfen, was trägt und was wir neu denken dürfen.

Die Reformation trat ein für die Freiheit des Glaubens, für Vertrauen in Gott, für Mut zum Denken. In diesem Sinn ist der 31. Oktober ein Fest für alle Christinnen und Christen – ein Tag, an dem wir uns erinnern dürfen: Kirche lebt, wenn sie sich erneuert. Und Glaube wächst, wenn er sich traut, Fragen zu stellen und auf Gottes Liebe zu vertrauen.

Text und Bild: Pfarrer Horst Gamerdinger, Evangelische Kirchengemeinde

Kirche im Blick
Die kirchlichen Nachrichten lesen Sie ab Seite 11

HOCHSCHULSTADT

HOCHSCHULSTADT WEINGARTEN

Den Hochschulstandort Weingarten in eine Hochschulstadt verwandeln – diese Aufgabe hat sich die Stadt Weingarten zum Ziel gesetzt und fortan möchten wir Sie an dieser Stelle über alle Neuigkeiten rund um das Hochschulleben informieren. Seien Sie neugierig und schauen Sie doch mal bei der einen oder anderen Veranstaltung vorbei.

Veranstaltungshinweis

Veranstaltungen, bei denen Sie als Bürger mit den Hochschulen und der Wissenschaft in Kontakt treten können.

Ringvorlesung „Forum Regionalität“ an der PH Weingarten

Im Rahmen der Ringvorlesung „Forum Regionalität“ des Zentrums für Regionalforschung, lädt die Pädagogische Hochschule Weingarten am Mittwoch, 29. Oktober 2025, um 18 Uhr in den Festsaal des Schlossbaus ein. Zu Gast ist Dr. Christian Katschmanowski, Konservator bei den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg für die Region Oberschwaben-Bodensee.

Unter dem Titel „Klosterlandschaft Oberschwaben – Zum Vermittlungskonzept der Klöster bei den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg“ beleuchtet der Kunsthistoriker, wie Klöster über Jahrhunderte die oberschwäbische Kulturlandschaft prägten und wie dieses Erbe heute vermittelt und touristisch erlebbar gemacht wird. Der Eintritt ist frei.

AUS RAT UND VERWALTUNG

GEMEINDERAT

Technischer Ausschuss tagt öffentlich am 3. November

Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Montag, 3. November, ab 17 Uhr im Großen Sitzungssaal im Amtshaus (Kirchstraße 2, 1. OG) statt.

Auf der Tagesordnung ist unter anderem der Bau- und Vergabebeschluss für die Kanalsanierung 2026 vorgesehen. Des Weiteren werden die Rätinnen und Räte mittels Sachstandsberichten über die Entwicklungen bei den Projekten Hähnlehof West, Lärmaktionsplan Stufe 4 sowie Verleihradsystem informiert. Die ausführlichen Sitzungsunterlagen sind im digitalen Bürgerinfoportal unter https://sessionnet.owl-it.de/stadt-weingarte zu finden.

Text: Redaktion

AUS DEN FRAKTIONEN

CHRISTLICH DEMOKRATISCHE UNION DEUTSCHLANDS

Zukunft braucht Aufbruch!

Wie geht man die Verwaltung einer Stadt zukünftig richtig an? Bei genauer Betrachtung wird klar, dass es um viel mehr als große Worte und Verwaltungsgebäude geht.

Mit dem Herbst kommt der Haushaltsplan, zwar nur noch jedes zweite Jahr, dann aber mit voller Wucht. Mit der Einstellung des Entwurfs durch die Stadtverwaltung beginnt eine spannende Phase der Durchsicht, Prüfung und auch die Prioritätensetzung. Gut ist vor allem, dass in unserer Stadt noch an der frühzeitigen Aufstellung festgehalten wird. So kann der Haushaltsvollzug im kommenden Jahr schneller beginnen und das Verwaltungshandeln wird nicht blockiert.

Dass es gelingt, auch in herausfordernden Zeiten an ausgeglichenen Planungen zu arbeiten, ist nicht einfach. Es wird weiterhin Einschnitte und mutige Entscheidungen brauchen. Man kann daran umso mehr ablesen, dass die Haushaltskonsolidierung eigentlich ein dauerhafter Optimierungsprozess in allen Bereichen ist und nicht nur eine lästige Einmalaufgabe. Man möchte meinen, man habe sich bereits genug angestrengt, gespart oder diskutiert. Leider nein! Zur Wahrheit gehört, dass die Erfolge durch Umlagen und Preissteigerungen meist im Folgejahr wieder aufgezehrt sind. Dann geht die Arbeit wieder weiter, und es gilt weiterhin, alles daran zu setzen einen Haushalt nicht nur ausgeglichen zu halten, sondern Überschüsse zu erwirtschaften. Da nur mit Überschüssen Investitionen möglich werden. Die Systematik ist hier einfach und heißt: Nur was im laufenden Geschäft übrig bleibt, kann für Neues verwendet werden.

Für uns als CDU-Fraktion ist wichtig, dass wir nicht nur über Zahlen und Einsparungen sprechen, sondern über konkrete Verbesserungen oder Optimierungen. Bereits seit Längerem erinnern wir an die Themen Digitalisierung und Bürgerservice. Was sich gut anhört bedeutet sehr grundlegende Einschnitte in der Verwaltung und dem Haushalt. Wir müssen uns eben auch dort langfristig solide aufstellen. Dass es in die richtige Richtung geht, zeigt sich nicht zuerst an neuen Räumlichkeiten, sondern an Vorschlägen zu strukturellen Änderungen. Aufgaben müssen gebündelt, Abteilungen vielseitiger und die Arbeitsweise effektiver und schneller werden. Damit dies aber gelingt, braucht es auch die Räume dazu. Weniger Standorte, veränderte Raumstrukturen und zeitgemäße Aufenthaltsräume. Deshalb sind auch hier mutige Entscheidungen geboten. Protzbauten oder ein Luxusprogramm für die Verwaltung wird es bei uns auch nicht geben. Aber mit gebrauchtem Inventar und dem neuen Verwaltungszentrum in der Schussenstraße sollte dieser Verdacht wohl auch kaum entstehen. Wer anderes behauptet führt immer auch ein Stück in die Irre. Bei Kostenvergleichen müssen immer beide Seiten und die Kosten pro Stück oder Quadratmeter verglichen werden. Genau hier setzten wir als CDU-Fraktion an. Für uns ist wichtig, dass die Verwaltung am Ende des Tages nicht mehr, sondern die gleiche Fläche belegt oder den Mehrbedarf plausibel begründen kann. Weil zur Wahrheit auch gehört, dass bis vor kurzem teils noch in maroden und beengten Verhältnissen gearbeitet wurde.

Text: Martin Winkler
für die CDU-Fraktion

Die Statements geben die Meinung der jeweiligen Fraktionen und nicht die Meinung des Herausgebers und der Redaktion wider. Herausgeber und Redaktion übernehmen keinerlei Gewähr für die Aktualität, inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit der jeweiligen Beiträge.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

stadt weingarten

Inkrafttreten der 1. Änderung des Bebauungsplanes BP 163.I „Martinshöfe – 1. Änderung“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Weingarten hat am 20.10.2025 in öffentlicher Sitzung die im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB) durchgeführte 1. Änderung der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan BP 163 „Martinshöfe“ gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 74 Abs. 7 Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) und § 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO BW) als Satzung beschlossen.

Die Bebauungsplanänderung (BP) 163.I „Martinshöfe – 1. Änderung“ tritt mit dieser Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB und § 74 LBO in Kraft.

Der räumliche Geltungsbereich (gestrichelte Bandierung) ergibt sich aus folgendem – genordeten und nicht maßstäblichen – Kartenausschnitt:

Die Bebauungsplanänderung kann einschließlich Begründung und Mobilitätskonzept bei der Abteilung Stadtplanung und Bauordnung, Sachgebiet Stadt- und Landschaftsplanung, Schussenstraße 9, 2. OG, Zi. Nr. 5, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann (m/w/d) kann die Bebauungsplanänderung, die Begründung und das Mobilitätskonzept einsehen und Auskunft über ihren Inhalt verlangen. Die Unterlagen können auch im Internet unter www.stadt-weingarten.de/b-plaene eingesehen werden.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.
Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes, und
3. gemäß § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

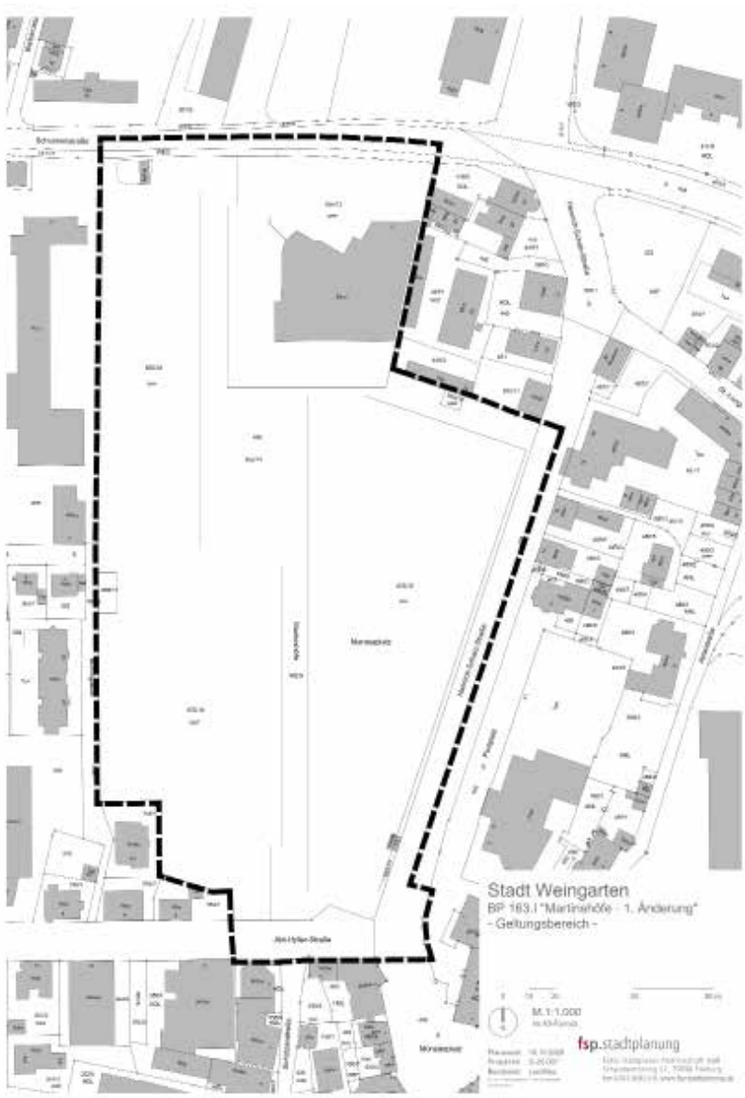
wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler gemäß § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 4 Abs. 4 GemO BW Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO BW oder auf Grund der GemO BW zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO BW wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf eines Jahres nach der Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung gemäß vorstehender Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist des § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO BW jedermann (m/w/d) diese Verletzung geltend machen.

Weingarten, den 24.10.2025
gez.
Clemens Moll Oberbürgermeister



AKTUELLE BAUSTELLEN

Die Stadt informiert die Bürgerinnen und Bürger an dieser Stelle über aktuelle und geplante Straßen- und Gehwegsperrungen.

Straße: Weiherweg
Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn
Anlass: Tiefbauarbeiten
Zeitraum: bis 24. Oktober 2025
Umleitungsstrecke: Doggenriedstraße – Fugelstraße – Rebbachstraße (bzw. umgekehrt)

Straße: Schussenstraße 6-9
Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn + Vollsperrung Gehweg + Halteverbot
Anlass: Neues Schachtbauwerk
Zeitraum: 27. Oktober bis 21. November

Straße: Lisztweg 3
Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Halteverbot
Anlass: Materialtransport mit Autokran
Zeitraum: 30. Oktober bis 27. November (2 Tage)

Straße: Waldsser Straße 3
Maßnahme: Halbseitige Sperrung des Rad- und Gehweges
Anlass: Tiefbau und Asphaltarbeiten (Glasfaserleitungen)
Zeitraum: bis 31. Oktober 2025

Straße: Promenade / Waldseer Straße
Maßnahme: Fahrbahneinengung + Vollsperrung Gehweg + Halteverbot
Anlass: Öffnen Gruben und Schächte zur Verlegung von Kabeln im Auftrag der Deutschen Telekom
Zeitraum: bis 31. Oktober 2025

Straße: Gablerstraße (Gebäude Waldseer Straße 5)
Maßnahme. Halbseitige Sperrung mit Gehwegsperrung
Anlass: Aufbau Baukran
Zeitraum: bis 31. Oktober 2025

Straße: Fußweg hinter Kuenstraße 19 + 23
Maßnahme: Sperrung des Gehweges ½ seitig
Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone Störung Zeitraum: bis 31. Oktober 2025

Straße: Möwenweg 75
Maßnahme: Sperrung des Gehweges
Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone Störung
Zeitraum: bis 31. Oktober 2025

Straße: Altdorfstraße 32
Maßnahme: Sperrung des Gehweges + Halteverbot
Anlass: Dringende Behebung einer Kabelstörung
Zeitraum: bis 31. Oktober 2025

Straße: Veit-Stoß-Weg / Dom.-Zimmermann-Straße
Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Diverse Bauarbeiten auf Kaufland-Gelände
Zeitraum: bis 31. Oktober 2025

Straße: Stadtquartiere Blumenau, Talsiedlung, Hähnlehof und Stadtösch
Maßnahme: Sperrung des Gehweges + absolutes Halteverbot + geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 31. Oktober 2025

Straße: Abteistraße 2
Maßnahme: Fahrbahneinengung
Anlass: Kran / Gerüst
Zeitraum. bis 7. November 2025

Straße: Karlstraße 47 und Scherzachstraße 23
Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Gehwegsperrung
Anlass: TWS – Hausanschluss Strom
Zeitraum: bis 7. November 2025

Straße: Ravensburger Straße / Moosbruggerstraße
Maßnahme: Halbseitige Sperrung mit Einbahnregelung (Moosbruggerstraße) + Vollsperrung Geh- und Radweg (Ravensburger Straße)
Anlass: Rückbauarbeiten ehem. Krankenhaus Weingarten
Zeitraum: bis 10. November 2025
Umleitungsstrecke: von Ravensburg kommend: Ravensburger Straße – Bergstraße – Burachstraße / von Weingarten kommend: Ravensburger Straße – Am Sonnenbüchel – St.-Martinus-Straße – Burachstraße

Straße: Altdorfstraße 11
Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn
Anlass: Materialanlieferungen (für 6-Familien-Haus) – LKW
Zeitraum: bis 14. November
Umleitungsstrecke: Lehenstraße

Straße: Öschweg
Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn – Wanderbaustelle
Anlass: Tiefbauarbeiten, Leitungsverlegung
Zeitraum: bis 17. November 2025

Straße: Am Bläsiberg 21
Maßnahme: Halteverbot + geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Dringende Behebung einer Kabelstörung / Vodafone
Zeitraum: bis 27. November 2025

Straße: Mühlbachweg 47
Maßnahme: Sperrung des Gehweges
Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone Störung
Zeitraum: bis 28. November 2025

Straße: Scherzachstraße 10
Maßnahme: Vollsperrung Gehweg + Halteverbot + Vollsperrung Verkehr mit Geh- und Radweg
Anlass: Aufbau Arbeitsgerüst
Zeitraum: bis 30. November 2025

Straße: Hoyerstraße – Höhe St. Konrad-Straße 50
Maßnahme: Absolutes Halteverbot von Montag bis Freitag 7 bis 18 Uhr / Ausgenommen Baustellenfahrzeuge
Zeitraum: bis 19. Dezember 2025

Straße: Karlstraße 47
Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Fahrbahneinengung + Halteverbot
Anlass: Baumaßnahme
Zeitraum: bis 31. Dezember 2025

Sperrstrecke: Ettishofer Straße / Jakob-Reiner-Straße / Schafheitlinstraße / Kornblumenstraße / Alemannenstraße / Brechenmacherstraße / Friedenstraße / Sägerstraße / Sauterleutestraße / Brucknerstraße / Wagnerstraße / Haydnstraße / Brunnenweg
Maßnahme: Halbseite Fahrbahnsperrung + Fahrbahneinengung + teilweise Gehwegsperrung + Halteverbot
Anlass: Kanalsanierung in geschlossener Bauweise
Zeitraum: bis 31. Dezember 2025

Straße: Altdorfstraße 11
Maßnahme: Vollsperrung Gehweg + Halteverbot
Anlass: Rückbau Gebäude
Zeitraum: bis 31. Dezember 2025

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 3-11
Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Abbruch und Neubau Martinshöfe – Sperrung 1
Zeitraum: bis 31. Juli 2027

Straße: Abt-Hyller-Straße
Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Neubaumaßnahme der Martinshöfe
Zeitraum: bis 31. Dezember 2029

Wir bitten, entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen, und danken bereits vorab für Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, da sich oftmals Sperrungen erst kurzfristig ergeben oder verschoben werden müssen und ein Abdruck aufgrund des Redaktionsschlusses nicht mehr möglich ist.

Text: Sandra König

GRUNDSTÜCKSVERKEHR

Vergabe eines Reihenmittelhauses gegen Höchstgebot

Die Stadt Weingarten vergibt ein zentral gelegenes Reihenmittelhaus in der Promenade 11 im Rahmen eines Bieterverfahrens gegen Höchstgebot.

Das Objekt umfasst circa 76 Quadratmeter Wohnfläche sowie ein Carport-Stellplatzgrundstück. Die Gesamtfläche beträgt 147 Quadratmeter. Das Mindestgebot liegt bei 260.000 Euro (zuzüglich Anschlussbeitrag-Abwasserbeitrag). Mögliche Besichtigungstermine finden voraussichtlich in der Kalenderwoche 44 (27. bis 31. Oktober 2025) statt.

Die Bewerbungsfrist läuft noch bis **Donnerstag, 6. November 2025, 16 Uhr**. Bewerbungen sind bevorzugt online über www.baupilot.com/Weingarten abzugeben.

Text: Christoph Ehrle

BÜRGERSERVICE- UND ORDNUNGSWESEN

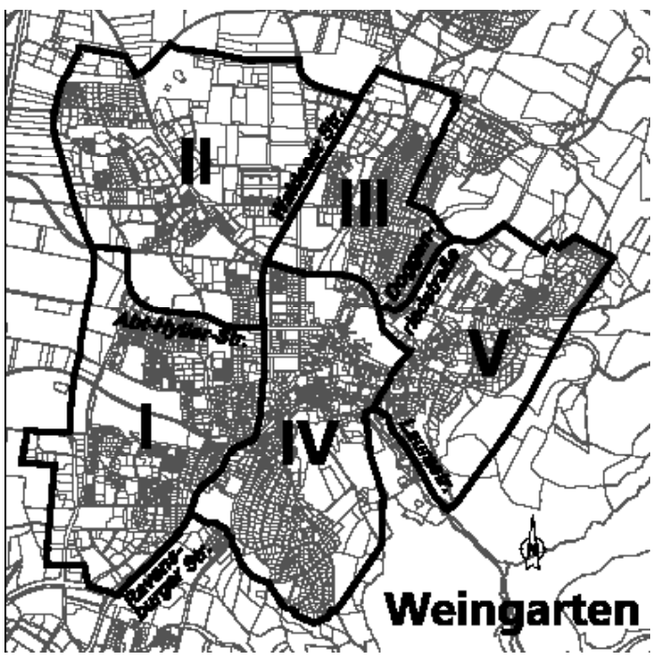
Ausländerbehörde am 28. Oktober eingeschränkt erreichbar

Aufgrund einer Schulung ist die Ausländerbehörde in der Kirchstraße 2 am 28. Oktober vormittags geschlossen.
Weitere Informationen zur Ausländerbehörde erhalten Sie unter www.stadt-weingarten.de/auslaenderbehoerde.

Text: Redaktion

BAUBETRIEBSHOF

Straßenreinigungstermine Herbst 2025



An zehn Tagen im November wird die Straßenreinigung in Weingarten durchgeführt. Wir bitten alle Autobesitzer, ihre Fahrzeuge an den Reinigungstagen möglichst nicht in den betroffenen Bezirken abzustellen, da ansonsten eine Reinigung nicht möglich ist.

Die Straßenreinigung findet an folgenden Tagen statt:

Bezirk I – 10.11. + 11.11.2025
westliche Ravensburger Straße zwischen Ulmer Straße und Abt-Hyller-Straße

Bezirk II – 12.11 + 13.11.2025
westliche Waldseer Straße zwischen Abt-Hyller-Straße und Aulendorfer Straße / Althauser Straße

Bezirk III – 17.11. + 18.11.2025
östliche Waldseer Straße bis Doggenriedstraße zwischen Schussenstraße / Konrad-Huber-Straße und Ortsgrenze Baienfurt

Bezirk IV – 19.11. + 20.11.2025
östliche Waldseer Straße / Ravensburger Straße bis Gerbersteig zwischen Konrad-Huber- / St.-Longinus-Straße und Ortsgrenze Ravensburg

Bezirk V – 14.11. + 21.11.2025
östliche Doggenriedstraße / St.-Longinus-Straße / Gerbersteig bis Freibad

Nähere Informationen unter www.stadt-weingarten.de/stadtreinigung

Text: Desiree Hüttel
Grafik: Stadtverwaltung Weingarten

JUGENDGEMEINDERAT

Jugendgemeinderatswahlen 2025

Die diesjährigen Kandidatinnen und Kandidaten stehen fest. Wer von ihnen das Rennen macht und die Wahl für einen der neun Sitze in Deutschlands ältestem Jugendgemeinderat gewinnt, entscheidet sich am Donnerstag, den 6. November 2025.

Neue Mitglieder werden gewählt
Am Donnerstag, den 6. November 2025, werden die Wahllokale in den Schulen für die Wahl der neuen Mitglieder geöffnet. Dann wählen die Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen an den Weingartner Schulen die neuen Mitglieder. Neben den Kandidierenden sind natürlich auch die Sprecher des Jugendgemeinderats und die amtierenden Mitglieder des Jugendgemeinderats auf die neuen Gesichter gespannt. Im Vorfeld der Wahlen stellen sich die Kandidaten/innen vor und werben bei ihren Schulkameradinnen und Schulkameraden um Stimmen.

Die Wahl wird von den Lehrerinnen und Lehrern der Schulen gemeinsam mit der Geschäftsstelle des Jugendgemeinderates organisiert.

Wer darf wählen?
Wählen können alle Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen. Die Wahlen werden von den begleitenden Lehrerinnen und Lehrern vor Ort in den jeweiligen Schulen durchgeführt.

Wer kann gewählt werden?
Gewählt werden können Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen.

Wie viele Sitze gibt es?
Jedes Jahr werden im Jugendgemeinderat neun Sitze neu besetzt. Die Sitzverteilung ist von der Gesamtschülerzahl der jeweiligen fortführenden Schule abhängig.

Die Sitzverteilung sieht in diesem Jahr folgendermaßen aus:

Gymnasium Weingarten:	2 Sitze
Realschule Weingarten:	2 Sitze
Talschule:	1 Sitz
Schussentalschule:	1 Sitz
Geschwister-Scholl-Schule:	1 Sitz
Bildungszentrum St. Konrad:	2 Sitze

Interesse am Jugendgemeinderat
Das Amt eines Jugendgemeinderats erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. Die Amtsperiode der Jugendgemeinderäte beträgt drei Jahre. Daran anschließend haben die Jugendgemeinderäte die Möglichkeit, sich für weitere zwei Jahre von den Mitgliedern des Jugendgemeinderats wählen zu lassen. Aktuell zählt der Weingartner Jugendgemeinderat rund 20 Mitglieder, die sich für die Wünsche und Belange der Jugendlichen in Weingarten einsetzen.

Text: Geschäftsstelle Gremien

KIRCHE IM BLICK

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTORDNUNG

Katholische Seelsorgeeinheit Weingarten

Samstag, 25. Oktober
9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
11 Uhr Basilika: Eucharistiefeier zur Eisernen Hochzeit von Emilie und Adolf König. Daher entfällt die Eucharistiefeier um 8.30 Uhr in der Marienkapelle
18.30 Uhr Hl. Geist: Vorabendmesse

Sonntag, 26. Oktober, 30. Sonntag im Jahreskreis / Weltmissionssonntag / missio-Kollekte
9 Uhr Basilika: Eucharistiefeier
10.30 Uhr St. Maria: Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
10.30 Uhr Basilika: Taufe von Hanna und Raphael Leyendecker und Layla Mahle-Hepp
11.45 Uhr Basilika: Taufe von Ronja Braun
12 Uhr Hl. Geist: Gottesdienst der Eriträischen Gemeinde
17.30 Uhr Basilika: Rosenkranzandacht am Marienaltar
18.30 Uhr Basilika: Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Dienstag, 28. Oktober, Hll. Apostel Simon und Judas
18.30 Uhr St. Maria: Abendmesse
18.30 Uhr Basilika: Eucharistische Anbetung (Marienkapelle)

Mittwoch, 29. Oktober
18.30 Uhr Hl. Geist: Abendmesse

Freitag, 31. Oktober, Hl. Wolfgang
18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 1. November, Hochfest Allerheiligen
9 Uhr Basilika: Eucharistiefeier, der Basilikachor singt die Messe in f-moll und Confitebor tibi von Josef Rheinberger
10.30 Uhr Kreuzbergfriedhof: Andacht und Segnung der Gräber. Es spielt das Bläserensemble des Stadtorchesters. Bitte das Gotteslob mitbringen. Treffpunkt vor der Aussegnungshalle.
14 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier zu Allerheiligen. Anschließend Prozession zum Marienfriedhof und Segnung der Gräber. Die Osterkerze in der Marienkirche wird heute und morgen brennen. Gerne können Sie eine windgeschützte Kerze daran entzünden und das Licht des Auferstandenen als Zeichen der Hoffnung zum Grab Ihrer Angehörigen mitnehmen.
15.15 Uhr St. Maria: Kirchencafé im Gemeindehaus (siehe Artikel)
Heute finden keine Abendmessen in der Basilika und in Hl. Geist statt.

Sonntag, 2. November, Allerseelen
9 Uhr Hl. Geist (!): Eucharistiefeier mit Gedenken an die Verstorbenen aus St. Maria und Hl. Geist seit Allerseelen 2024
10.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier mit Gedenken an die Verstorbenen aus St. Martin seit Allerseelen 2024
17.30 Uhr St. Maria: Gemeinsamer Gottesdienst der Firmbewerber der Seelsorgeeinheit
18.30 Uhr Basilika: Abendmesse mit der Choralschola

Dienstag, 4. November, Hl. Karl Borromäus
18.30 Uhr St. Maria: Abendmesse
18.30 Uhr Basilika: Eucharistische Anbetung (Marienkapelle)

Mittwoch, 5. November,
16 Uhr Haus Judith: Eucharistiefeier

Donnerstag, 6. November
18.30 Uhr Basilika: Taizé-Singen

Freitag, 7. November
8.30 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 8. November
8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)
9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
16 Uhr Adolf-Gröber-Haus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Hl. Geist: Vorabendmesse

Schweigemeditation
Hl. Geist: montags um 18 Uhr (bis 18.30 Uhr) und um 18.30 Uhr (bis 19 Uhr). In den Herbstferien, am Montag, 27. Oktober, entfällt die Schweigemeditation.

Rosenkranz:
Basilika: freitags 18 Uhr
St. Maria: dienstags (für den Frieden) 17.50 Uhr
Hl. Geist: mittwochs und samstags 17.50 Uhr
Kapelle Kreuzbergfriedhof: samstags 16 Uhr

Koordination Beerdigungsdienst:
vom 28.10. – 31.10.: Pastoralreferentin Mirjam Benz, Telefon: 0176 / 74 990 279
vom 04.11. – 16.11.: Pastoralreferentin Verena Huber, Telefon: 01575 / 17 17 166

MESSINTENTIONEN

Basilika:
Freitag, 31.10.: Jahrtag für Hans Werner Kliegel; Gedenken für Pater Rolf Dieter Pfahl SJ, Sr. Charis Doepgen OSB, Helmut Hübner, Norbert Kruse
Freitag, 07.11.: Gestifteter Jahrtag für Theresia Roth; Gedenken für Wilfried Bogotyrow und verstorbene Angehörige, Ana und Mijo Antunovic, Ruza und Pero Covic, Marko Kaurinovic, Marko Barisic, Engelbert Frech

St. Maria:
Dienstag, 28.10.: Gedenken für: Marijan und Viktor Bakovic und verstorbene Angehörige; Hedwig und Michael Wenzel; Hedwig und Johann Grytz; Franz Fick; Margarite Anhölcher; Christine und Alexander Rau; Johannes und Taisija Wiens, jeweils mit verstorbenen Angehörigen
Dienstag, 04.11.: Jahrtag für Agnes Bucher; Luzie und Felix Binczyk und verstorbene Angehörige; Alexander und Thomas Schimanowski und verstorbene Angehörige; Gedenken für: Eugen Knor; Erich Scheffold; Ana und Mijo Antunovic; Ruza und Pero Covic
Freitag, 07.11.: Gedenken für: Ludwig, Margarete und Wolfgang Veit; Vera Neu, Elisabeth Heimann

Hl. Geist:
Samstag, 25.10.: Jahrtag für Josef und Stefan Glaser; Gedenken für Albert Schewior; Rosmarie Klauß
Mittwoch, 29.10.: Gedenken für Kata, Zorka und Zlatko Bakovic; Hubert Sordon
Samstag, 08.11.: Jahrtag für Hubert Sordon und verstorbene Angehörige; Gedenken für: Christina Brul; Paul Fahnenstiel; Hedwig und Johann Grytz, Simica Puseljic und Sima Popic; Egon Girmes; Rudolf Junker

SEELSORGEEINHEIT

Gottesdiensthinweise für Allerheiligen und Allerseelen

Bitte beachten Sie die geänderten Gottesdienstzeiten an Allerheiligen in St. Martin vormittags um 9 Uhr (Basilika) mit anschließendem Gräberbesuch um 10.30 Uhr (Kreuzbergfriedhof) und nachmittags um 14 Uhr in St. Maria mit anschließender Gräbersegnung (Marienfriedhof). Am Sonntag, 2. November, findet um 9 Uhr der Gottesdienst in Hl. Geist statt und in der Basilika dann um 10.30 Uhr.

Kirchencafé an Allerheiligen und Allerseelen

Im Anschluss an die Gottesdienste am Nachmittag von Allerheiligen laden wir herzlich zum Kirchencafé ins Gemeindehaus St. Maria ein. Gerade an Tagen wie diesen kann die Begegnung und das Gespräch gut tun und das Gefühl der Verbundenheit – nicht nur im Gebet und in der Feier unserer Hoffnung für unsere Toten, sondern auch durch erfahrene Gastfreundschaft bei Kaffee und Hefezopf und die Gemeinschaft mit anderen.

Wechsel der Gottesdienstzeiten

Ab November wechseln die Gottesdienstzeiten am Sonntag wieder für vier Monate. Bis Ende Februar feiern wir in der Basilika den Sonntagsgottesdienst um 10.30 Uhr und in der Marienkirche um 9 Uhr.

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARIA / HL. GEIST

Mitmach-Gartenaktion rund um die Marienkirche

Gemeinsame Gartenarbeit macht Freude und bringt die Beete rund um Sankt Maria wieder zum Strahlen. Wir treffen uns dafür mit allen, die mitmachen wollen, am Samstag, 25. Oktober, um 10 Uhr vor der Kirche. Bitte bringen Sie Garten-Werkzeug mit, insbesondere Hand-Schaufel, Gartenschere, Handschuhe, Eimer und Besen. Der Ausschuss „Laudato‘si - Umwelt und Nachhaltigkeit“ lädt dazu ein.

Bild: privat

„Bibel-Teilen“

Das nächste Treffen ist am Sonntag, den 26. Oktober, um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Maria. Interessierte sind wie immer herzlich willkommen! Weitere Informationen siehe Aushang in den Kirchen, sowie Gotteslob Nr. 1.4 (Seite 28f.)
S. Küster, D. Patzelt, A. Scherbel

Bild: Friedbert Simon in Pfarrbriefservice.de

Seniorennachmittag mit dem NABU

„Wir holen den Wald ins Haus“, so lautet das Motto für unseren nächsten Seniorennachmittag am Donnerstag, den 30. Oktober, um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist. Der Nachmittag wird gestaltet vom NABU (Naturschutzbund Deutschland e.V.) in Absprache mit dem Haus Judith, das sich in unserer Nachbarschaft befindet, und in Kooperation mit Studierenden der Hochschule Ravensburg / Weingarten. Alle Seniorinnen und Senioren sowie Interessierte sind herzlich eingeladen.
Mit einem Film, mit Texten und einer üppigen Naturdekoration, die einlädt zum Riechen, Fühlen, Hören und Schmecken, lassen wir den Kraftort Wald aufleben – auch für die, die selbst nicht mehr den Wald besuchen können. Ein paar fröhliche Lieder runden das Programm ab.
Das Team des NABU und wir vom Seniorentreff Heilig Geist freuen uns, wenn Sie zahlreich teilnehmen können. Informationen erteilt Ulli Schmid vom NABU unter Telefon 0751 – 48072.

Text: Christine Zweifel

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARTIN

Pfarrbüro geschlossen

In den Herbstferien ist das Pfarrbüro am Dienstag, 28. Oktober, und Freitag, 31. Oktober, geschlossen. Bitte beachten!

Taizé-Singen in der Basilika

Donnerstag, 6. November, 18.30 Uhr

„Den Alltag unterbrechen, zur Ruhe kommen, Kraft tanken.“

Im Mittelpunkt unserer Andacht stehen die mehrstimmigen Taizé-Gesänge, verbunden mit kurzen Bibeltexten, Fürbittgebet und Stille. Bereits ab 17.45 Uhr werden in der Basilika die Lieder angesungen. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Der nächste Termin des Taizé-Singens ist am 18. Dezember im Kreuzgang.

Aus dem Kirchengemeinderat

In der Sitzung am 16. Oktober wurde zunächst das Rechnungsergebnis der Jahre 2024 und 2023 einstimmig festgestellt. Der Durchgang durch den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt der Kirchengemeinde schloss mit der positiven Feststellung, dass mit der Tilgung der letzte Rate eines inneren Darlehens zur Finanzierung der Renovation der Marienkapelle seit 2016 die Kirchengemeinde nunmehr schuldenfrei ist und auch das Jubiläumsjahr „300 Jahre Basilika“ am Ende auch finanziell positiv ausfiel – nicht zuletzt dank des hohen ehrenamtlichen Engagements und des Verkaufs der Kalender sowie der Bilder der Fotoausstellung. Dank dieses Erlöses kletterte das Spendenbarometer für die neuen Kirchenbänke auf mittlerweile über 14.000 Euro, so dass hier das erste Drittel der Kosten bereits geschafft ist.

Eine weitreichende und doch naheliegende Entscheidung traf das Gremium anschließend, wiederum einstimmig, im Blick auf die Kirchennahen Räume, die in einigen Jahren an das Land beziehungsweise an die PH übergeben werden. Hintergrund dafür ist die nunmehr von der Diözesanleitung verabschiedete Konzeption, das Erdgeschoss des Konventbaus, also die Räume rund um den Kreuzgang in den nächsten Jahren zu sanieren, so dass diese nach erfolgtem Umbau auch von der Kirchengemeinde mit genutzt werden können, so dass weitere gemeindeeigenen, aber angemietete Räume auf dem Martinsberg keinen Sinn machen.

Nähere Informationen zur Gründung der Nachbarschaftshilfe am 5. November und Absprachen zum Helferfest, zur Firmung und anderen liturgischen, pastoralen und gemeindlichen Aktionen schlossen sich an.

Text: Ekkehard Schmid

WEITERE INFORMATIONEN

MitsängerInnen gesucht

Mitsängerinnen und Mitsänger für das Chormusical „7 Worte vom Kreuz“ von Albert Frey gesucht

Der aus Weingarten stammende Autor und Komponist Albert Frey hat das vor kurzem uraufgeführte Passionsmusical „7 Worte vom Kreuz“ geschrieben. Am 14. März 2026 soll es in der Oberschwabenhalle Ravensburg mit über 500 Mitwirkenden aufgeführt werden. Das Stück erzählt von den letzten Worten von Jesus Christus am Kreuz.

Die „7 Worte vom Kreuz“ erhellen nicht nur das Geheimnis des Kreuzes aus unterschiedlichen Perspektiven, sondern bringen auch das Wesen und die Botschaft Jesu auf den Punkt.

Hierfür werden noch musikbegeisterte Chorsängerinnen und -sänger gesucht, die an dem Musical mitwirken möchten. In gemeinsamen Proben und im eigenen Chor werden sich die Sängerinnen und Sänger auf die Aufführung vorbereiten, bei der sie gemeinsam mit Musicalsolisten der Extraklasse und einer Big-Band auf der Bühne stehen.

Die erste gemeinsame Probe wird am 15. November sein. Eine Anmeldung ist erforderlich unter https://www.chormusicals.de/ravensburg

Text: SE Weingarten
Plakat: Chormusical Creative Kirche

KONTAKTDATEN PASTORALTEAM

Pfarrer Ekkehard Schmid, Telefon: 0751 / 56 127-13
Mail: ekkehard.schmid@drs.de
Pastoralreferentin Carolin Augé, Telefon: 0751 / 561 774 -34
Mail: carolin.auge@drs.de
Pastoralreferentin Verena Huber, Telefon: 01575 / 17 17 166
Mail: verena.huber@drs.de
Pastoralreferentin Christiane Schupp, Telefon: 0751 / 56 127-16
Mail: christiane.schupp@drs.de
Gemeindereferentin Monika Gröber, Telefon: 0751 / 56 127-14
Mail: monika.groeber@drs.de
Kinder- und Familienreferentin Claudia Weidenbach,
Telefon: 0751 / 56 127-15 Mail: claudia.weidenbach@drs.de

KONTAKTDATEN PFARRBÜROS

St. Martin
Kirchplatz 3, Telefon 0751 / 56 127-0 / Fax -22
basilikapfarramt.weingarten@drs.de /
www.katholisch-weingarten.de
(Kurzfristige Änderungen finden Sie immer auf der Homepage)
Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils von 9.00 – 12.00 Uhr.
Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr

St. Maria / Hl. Geist
St.-Konrad-Str. 28, Tel. 0751 / 561 774-0, Fax 561 774-77
stMaria.Weingarten@drs.de / HeiligGeist.Weingarten@drs.de /
www.katholisch-weingarten.de
Montag, Donnerstag, Freitag von 9.00 – 11.30 Uhr,
Dienstag von 15.00 – 17.00 Uhr

Katholische Gesamtkirchenpflege
Elke Rizzolo, Telefon: 0751 / 56 127-25, Mail: elke.rizzolo@drs.de

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTE

26. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis, Ende der Sommerzeit
9.30 Uhr Bläsergottesdienst, Stadtkirche, Liturgie und Predigt von Mitgliedern des *Posaunenchors*, anschließend *Kirchencafé*

2. November, Reformationsfest
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Stadtkirche (Pfr. Gamerdinger)
10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Gemeindehaus Berg (Pfr. Erstling)

KONTAKTDATEN

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten
www.weingarten-evangelisch.de
Gemeindebüro: Erna Göllner,
Gartenstraße 9,
Telefon 0751 / 45 691
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-12 Uhr, Mi auch von 14-16 Uhr
Pfarramt 2, Pfarrer
Horst Gamerdinger,
Telefon 0751 / 45 639
Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling,
Telefon 0751 / 46 980

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Nachbarschaftshilfe

Auch wir von der Evangelischen Kirchengemeinde sind bei der Gründungsversammlung der neuen Nachbarschaftshilfe mit dabei, die am 5. November um 19.30 Uhr in St.-Maria-Gemeindehaus mit der Vereinsgründung offiziell entstehen wird (siehe Artikel in diesem Heft). Wir werden gerne Gründungsmitglied, weil wir die Idee der gegenseitigen Hilfe und des füreinander Einstehens dort, wo man lebt, gerne unterstützen. Wir laden auch weitere Privatpersonen dazu ein, Vereinsmitglied zu werden, um die neue Nachbarschaftshilfe auf breite Beine zu stellen.

Theatergruppe

Unsere Theatergruppe probt wieder ein neues Stück – und Sie können mit auf die Bühne!

Haben Sie schon immer davon geträumt, einmal in eine andere Rolle zu schlüpfen – ohne gleich nach Hollywood zu müssen? Dann haben wir genau das Richtige für Sie!
Unsere Theatergruppe der evangelischen Kirchengemeinde startet am 29. Oktober mit den Proben für ein neues Stück. Und weil jede Bühne erst mit ihren Mitspielern richtig lebendig wird, suchen wir neue Talente, Quereinsteigerinnen, Rampensäue und Lampenfieber-Helden – kurz gesagt: Menschen mit Lust am Spielen und Freude an Gemeinschaft.
Ob Sie schon Theatererfahrung haben oder einfach mal ausprobieren möchten, wie viel Spaß es macht, in eine Rolle zu schlüpfen – bei uns sind alle willkommen!

Ab 29. Oktober, immer mittwochs von 17 bis 18.30 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus.
Neugierig geworden? Dann melden Sie sich gerne bei Andreas Lehmann, Telefon 01577 / 82 93 350, oder per E-Mail an mesner-weingarten@evkirche-wgt.de.
Wir freuen uns auf viele neue Gesichter – auf, vor und hinter der Bühne!

Posaunenchor gestaltet Gottesdienst

Am Sonntag, den 26. Oktober, feiern wir um 9.30 Uhr einen Bläsergottesdienste in der Stadtkirche.
Unter dem Motto der Jahreslosung von 2025 „Prüft alles und behaltet das Gute“ (1. Thess. 5, 21) gestalten die Bläserinnen und Bläser des Weingartner Posaunenchors die Liturgie und Verkündigung. Neben bekannten Kirchenliedern wird auch ein neues Lied zur Jahreslosung gesungen.
Im Anschluss wird zum Kirchenkaffee mit Kuchenverkauf in den Hofsaal eingeladen.

ANKÜNDIGUNGEN

Musik am Markttag

Am Mittwoch, 5. November, hören Sie in der Stadtkirche Weingarten das Blockflötenquartett unter der Leitung von Almut Kriebel mit dem Programm „renaissance intenational“. Pfarrer Steffen Erstling spricht das Wort auf den Weg
Die „Musik am Markttag“ gibt es an jedem ersten Mittwoch des Monats um 12 Uhr nach dem Mittagsläuten in der Evangelischen Stadtkirche Weingarten. Sie bietet Gelegenheit, in der Mitte der Woche eine halbe Stunde innezuhalten und Ruhe zu finden. Die Stadtkirche liegt nur fünf Minuten vom Wochenmarkt entfernt in der Abt-Hyller-Straße.

Bibeltreff zum Buch Daniel

Am Sonntag, den 26. Oktober, um 14.30 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus. Der Referent, Mario Müller, Gemeinschaftspastor in Memmingen, stellt seine Impulse zu Daniel 3 unter das Motto „Was hat Bestand, wenn es brenzlig wird?“ Anschließend wird zum Beisammensein mit Kaffee/Tee und Gebäck eingeladen. Gäste sind herzlich willkommen, Veranstalter ist die evangelisch-landeskirchliche Gemeinschaft.

Die Apis in Weingarten
Ulrich Pfeifer

STÄDTEPARTNERSCHAFT

DEUTSCH-POLNISCHER FREUNDESKREIS

Neue Website der Partnerstädte

Seit Mitte September ist die neue Webseite der Partnerstädte Weingartens freigeschalten. Sie ist ein Gemeinschaftsprodukt der Partnerschaftsgruppe Bron, des Freundeskreises Mantua und des deutsch-polnischen Freundeskreises (Freundeskreis Niepołomice).

Zwei Seiten der neuen Website

Die Web-Adresse lautet www.partnerstaedte-weingarten.de. Diese Webseite wurde nun auch von Google erfasst: „Partnerstädte Weingarten – Aus fern wird nah". Redaktionell verantwortlich für die Seite ist Bertram Nold. Beiträge, Rückmeldungen, Vorschläge, Wünsche etc. bitte senden an: bertram.nold@partnerstaedte-weingarten.de.

Treffen am Mittwoch, 29. November

Der Freundeskreis trifft sich am 29. November um 19 Uhr bei „Bürger in Kontakt" in der Kornhausgasse 2. Themen sind die Fahrt der Altdorfer Landsknechte nach Niepołomice, die Projekte Jugendgemeinderat und Nikolausmarkt, die Vorstellung einer neuen Website sowie das Königsschloss in Niepołomice.

Zuerst berichtet Bertram Nold über die Fahrt der Altdorfer Landsknechte nach Niepołomice zu dem jährlich stattfindenden Festival historischer Gruppen „Fields of Glory". Mit ihren Auftritten konnten die Landsknechte aus Weingarten überall begeistern. Dann wird über zwei geplante Projekte informiert: die Kontaktaufnahme der Jugendgemeinderäte von Weingarten und Niepołomice sowie die Teilnahme der Landfrauen aus Niepołomice am Nikolausmarkt. Anschließend wird die neue Website der Partnerschaftsgruppen der Stadt Weingarten präsentiert. Zum Schluss werden noch Bilder des Niepołomicer Königsschlosses gezeigt, dem Wahrzeichen dieser Stadt in der Nähe von Krakau.
Interessierte sind herzlich willkommen.

Texte und Bilder: Bertram Nold

KULTUR

KULTUR UND TOURISMUS

Letzte Gelegenheit für „Himmlisch genießen"

Die Weingartener Gastrowochen „Himmlisch genießen" neigen sich dem Ende zu – und wer den Herbst noch einmal kulinarisch erleben möchte, hat am letzten Wochenende, 25. und 26. Oktober, Gelegenheit dazu.

Unter dem Motto „Schätze aus Wald und Flur" präsentieren zehn Weingartener Betriebe herbstliche Menüs voller regionaler Köstlichkeiten: Wild, Kürbis, Beeren und Kräuter stehen ebenso auf den Karten wie kreative Neuinterpretationen klassischer Gerichte.

Noch auf der Suche nach Inspiration für heute Abend, Freitag? Im Max.Café erwartet Genießerinnen und Genießer eine sechsgängige Genussreise durch Wald und Flur. Die Köstlichkeiten des Herbstes werden hier raffiniert interpretiert und mit viel Liebe zum Detail zubereitet – ein Abend, der alle Sinne verwöhnt. Reservierungen sind für heute noch direkt über das Max.Café (Telefon: 0751 / 56 150 777) möglich.

Alle teilnehmenden Betriebe der Gastrowochen, Speisekarten und weitere Informationen finden Sie im Veranstaltungskalender unter www.stadt-weingarten.de/veranstaltungskalender sowie auf Instagram unter @weingarten.erleben.

Text und Bild: Kultur und Tourismus

KULTURZENTRUM LINSE E.V.

Kinoprogramm

Für jeden Filmenthusiasten ist etwas dabei!

AMRUM
Amrum, Frühjahr 1945: Der zwölfjährige Nanning hilft seiner Mutter bei harter Arbeit. Mit dem Frieden kommen neue Konflikte, und er muss seinen eigenen Weg finden. Drama, Literaturverfilmung
Do 23.10. - So 26.10. 17.00 & 19.00
Di 28.10. - Mi 29.10. 20.15

NUR FÜR EINEN TAG
Die junge Köchin Cécile kehrt kurz vor der Erfüllung ihres Lebenstraums zu ihrer chaotischen Familie zurück und erlebt einen Tag, der alles verändert. Komödie, Drama
Sa 25.10. 18.00
So 26.10. 18.00 (Französisch OmU)
Di 28.10. - Mi 29.10. 21.15

REFLECTION IN A DEAD DIAMOND
Der ehemalige Geheimagent John D. lebt zurückgezogen an der Côte d'Azur und ist fasziniert von seiner Nachbarin, die Erinnerungen an seine Abenteuer weckt. Als die mysteriöse Fremde plötzlich spurlos verschwindet, erwachen in ihm die Geister der Vergangenheit. Spionage-Thriller
So 26.10. 20.15
Di 28.10. 19.00 (Italienisch OmU)
Mi 29.10. 19.00

ZWEIGSTELLE
Als hätten sie nicht schon genug Probleme, geraten Resi und ihre drei Freunde in einen tödlichen Unfall. Prompt findet sich die Clique in einer bayerischen Jenseits-Behörde wieder. Elysium, Fegefeuer, Wiedergeburt – alles scheint möglich. Komödie
Sa 25.10. - Do 26.10. 21.15

A LETTER TO DAVID
Am 7. Oktober 2023 wird David Cunio gemeinsam mit seiner Familie von Hamas-Terroristen aus dem Kibbuz Nir Oz verschleppt. Seine Frau und die kleinen Töchter kommen nach 52 Tagen frei. David hingegen ist – bis heute – Geisel und Opfer des Terrors, tot oder lebendig. Doku
Di 28.10. - Mi 29.10. 18.00 (Hebräisch OmU)

STILLER
An der Schweizer Grenze wird der Amerikaner James Larkin White festgenommen, weil man ihn für den verschwundenen Bildhauer Anatol Stiller hält, der in eine Affäre verwickelt war. White bestreitet, Stiller zu sein – doch allmählich zeigt sich, dass er seine frühere Identität verleugnet. Literaturverfilmung
Do 30.10. - Fr 31.10. 17:00 & 19.00
Sa 01.11. - 16:00 & 19.00

FRANZ K
Prag, Anfang des 20. Jahrhunderts: Franz Kafka ringt mit dem übermächtigen Vater, der eintönigen Büroarbeit und seiner Sehnsucht nach Schreiben und Liebe – ein innerer Konflikt, aus dem große Literatur entsteht. Biopic
Do 30.10. - Fr 31.10. 18.00
Sa 01.11. - 16:30 & 20.15

SOLDDATEN DES LICHTS
David, roh-veganer Influencer, erzählt von Gott und dunklen Mächten. *SOLDATEN DES LICHTS* zeigt Menschen, die ihr eigenes „Königreich" zwischen Verschwörung und Selbstoptimierung aufbauen. Doku
Do 30.10. - Fr 31.10. 21.00

DJ Caspa Funky Party feat. FX Farmer

Die legendäre Funky Party in der Linse geht am Freitag, 24. Oktober, in die nächste Runde. Komm vorbei, tanz Dich frei – es wird funky, laut und unvergesslich.

Dieses Mal bringt DJ Caspa nicht nur seine randvollen Schallplattenkisten mit, sondern bekommt Verstärkung von FX Farmer. Gemeinsam servieren sie Euch ein einzigartiges 4-Turntable-Set, das für ordentlich Bewegung auf der Tanzfläche sorgt.
Freut Euch auf eine explosive Mischung aus:
• 70s Funk
• Funky Breaks
• Organic Grooves
• Hip Hop Classics
• und einer Prise Drum & Bass
Egal ob Vinyl-Liebhaber, Funk-Fan oder einfach tanzfreudig – hier kommt jede:r auf seine Kosten.
Eintritt
Abendkasse 8 Euro normal / 6 Euro ermäßigt

Texte: Kulturzentrum Linse

Vernissage

Am Sonntag, den 26. Oktober, um 15 Uhr lädt die Linse ins Foyer zur Vernissage „Es zählt nicht, woher wir kommen, es zählt …". Gezeigt werden Fotografien von Rudi Kalthoff, die Verbindungen zwischen Handwerk, Kunst und verschiedenen Kulturen sichtbar machen.
Rudi Kalthoff dokumentiert und interpretiert die kreativen Projekte von Ahmet Yardimci und seinem Team. Für seinen besonderen Einsatz für Zusammenhalt und gesellschaftliches Miteinander wurde Ahmet Yardimci in diesem Jahr mit der Bürgermedaille der Stadt Weingarten ausgezeichnet. Die Ausstellung lädt dazu ein, Brücken zwischen Menschen, Traditionen und künstlerischen Ausdrucksformen zu entdecken.

Ahmet Yardimci (links) und sein Team

Bild: Rudi Kalthoff

Ehrenamtliche Filmvorführer gesucht

Die Linse freut sich über Verstärkung im Kino.
Wer Interesse hat, sich als Filmvorführerin oder Filmvorführer ehrenamtlich zu engagieren, meldet sich bitte bei Marius Gutgsell, Geschäftsführer der Linse, per Mail an marius.gutgsell@kulturzentrum-linse.de. Er informiert über Art und Umfang der Aufgaben. Der Einsatz lohnt sich!

Texte: Redaktion

KULANZAMT

Vorlese-Reihe beginnt mit „Das Scheusal"

Die Stadtbuchhandlung und das Kulanzamt e.V. feiern das Vorlesen.

Vorlese-Aktion und Zuhörspaß für alle! Zusammen mit der „Stadtbuchhandlung" Weingarten startet der Kulturverein „Kulanzamt e.V." eine Vorlese-Serie, bei der Bücher und das Vorlesen zelebriert werden. Dabei werden besonders spannende oder schöne Stories für Kinder oder Erwachsene vorgestellt. Die Lesereihe ist grundsätzlich kostenlos für alle, es müssen nur die eigenen Ohren mitgebracht werden.
Die Termine werden auf „Kulanzamt.de", in den Schaufenstern der Stadtbuchhandlung (Karlstr.aße 24) und des Showrooms Stacheder (Broner Platz 3) angekündigt. Im November werden Kinderbücher von Thurber, Kayser und Strohm gelesen (5., 12. und 19. November), jeweils in der Stadtbuchhandlung um 16 Uhr.
Aktionsstart ist jedoch ein Buch für die Großen: Jetzt am kommenden Sonntag, 26. Oktober 2025, um 16 Uhr im Showroom Stacheder, Broner Platz 3, in den Räumen der Ausstellung „Hatschepsut - Frau. Macht. Kunst." Gelesen wird Alice Herdan-Zuckmayers berührende Erzählung „Das Scheusal". Geeignet für Erwachsene und Jugendliche, es liest Timmo Strohm. Eintritt frei

Text: Timmo Strohm

POPCHOR FUNTASTIK

Chorkonzert

Einmal um die ganze Welt

Am Freitag, 24. Oktober, lädt der Popchor FUNtastik unter Leitung von Gabi Fink zu einer musikalischen Weltreise ein. Mit jeder Menge Rhythmus und Musik im Gepäck geht es über die verschiedenen Kontinente. Schauen Sie in Asien dem Tiger ins Auge, hören Sie den Regen in Afrika prasseln, flanieren Sie in Paris auf den Champs-Elysees und träumen Sie gemeinsam mit uns von Kalifornien. Und waren Sie eigentlich schon mal in New York?
Los geht's um 19.30 Uhr in der Aula der PH-Weingarten, Einlass ist ab 19 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Im Anschluss an das Konzert gibt es einen kleinen Umtrunk. Veranstalter ist die Vereinigung der Freunde der PH Weingarten.

Text: Gabi Fink
Bild: FUNtastik

LIONS CLUB WEINGARTEN

„Kuhstall G'schichta" 2025

Zu einem „Abend mit Kleinkunst auf höchstem Niveau" lädt der Lions-Club Weingarten am 14. und 15. November ins Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute ein. Bekannte Künstler der Kabarettszene bieten ein kurzweiliges Programm – zwei Abende, die zum Lachen und Nachdenken einladen.

14. November – Götz Frittrang | „Götzendienst"
Dienstreise, Dienstfahrrad, Dienstaufsichtsbeschwerde – das Leben ist voller Pflichten. Doch ist das genug? Frittrang beleuchtet Alltag und Politik: Warum tappt man schon beim Supermarkteinkauf in Fettnäpfchen? Wie gelingt Gleichberechtigung – und trägt dann die Frau den Müll raus? Was verrät der Kühlschrank über uns, und ist die Worcestersauce von früher noch gut? Ausgezeichnet mit dem deutschen Kabarettpreis liefert Frittrang bildstarkes, philosophisches Kabarett, das zum Lachen und Nachdenken bringt.

15. November – Max Beier | „Love & Order"
Die Welt ist aus den Fugen: Habgier, Hass und Beziehungskrisen gefährden den Frieden. Doch Max Beier sorgt für „Love & Order". Warum gibt es Liebende so selten im Doppelpack? Ist die Ampel ein flotter Dreier oder nur ein Verkehrshindernis? Mit Witz, Tempo und Charme verhaftet er Herzensverbrecher und Liebestöter. Virtuos, romantisch, saukomisch – ein Abend, der Synapsen japsen und das Zwerchfell platzen lässt.

Kartenvorverkauf
Beginn jeweils 20 Uhr, Einlass 18.30 Uhr. Karten (25 Euro) per Mail an stefan.gessler@gesslerfunk.de oder per Internet unter www.kuhstallgschichta.de.

Text: Lions Club Weingarten

FREIZEIT UND ERHOLUNG

KULTUR UND TOURISMUS - STADTFÜHRUNGEN

Letzte Historische Stadtführung dieser Saison

Am kommenden Samstag, 25. Oktober, findet die letzte Historische Stadtführung der Saison statt. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr an der Tourist-Information am Münsterplatz.

Unter dem Motto „Streifzug durch die Weingartener Kloster- und Stadtgeschichte" führt der Weg über die barocke Klosteranlage auf dem Martinsberg mit ihrer beeindruckenden Basilika, durch idyllische Weinberge hinab zum historischen Rat- und Amtshaus, weiter zum Kornhaus und schließlich ins Stadtmuseum Schlössle.
62 Führungen, unzählige Geschichten und viele Begegnungen liegen hinter uns. Wir danken unseren engagierten Stadtführerinnen und Stadtführern für ihr leidenschaftliches Wirken, den Mitarbeitenden des Tourismusamtes für ihre kreativen Ideen und die gute Vernetzung, dem Pfarrbüro St. Martin für die hervorragende Kooperation – und vor allem den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, die unsere Angebote so lebendig machen.
Wer Lust hat, selbst als Stadtführer tätig zu werden oder Ideen für zukünftige Führungen einzubringen, ist herzlich eingeladen, sich in der Tourist-Information zu melden – gerne persönlich oder per E-Mail an akt@stadt-weingarten.de

Text und Bild: Kultur und Tourismus

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN OG WEINGARTEN

Führung und Besuch des Jüdischen Friedhofs in Bad Buchau

Anschließend Stadtführung und Einkehrschwung in Bad Buchau.

Wann: Dienstag, 4. November, 9.30 Uhr, Charlottenplatz Weingarten.
Rückkehr: gegen 18 Uhr.
Fahrpreis: 8 Euro für Mitglieder, Gäste 2 Euro zusätzlich.
Die Führung: kostet extra.
Mitnehmen: Vesper, Getränk.
Die Tour ist auf 20 Personen begrenzt
Anmeldung: bis spätestens 26. Oktober per E-Mail an arnometh97@gmail.com.
Bitte bei der Anmeldung mitteilen, ob man ein eigenes Ticket hat.
Wanderführung: Arnold Methner.
Bei schlechtem Wetter wird die Tour abgesagt. Information im Ansagetext unter Telefon 0151 / 12 998 910 ab 20 Uhr am Vortag.
Gäste sind herzlich willkommen!

Text: Margarete Schwarz

KLEINTIERZUCHTVEREIN Z 407 WEINGARTEN

Große Kleintierschau

Die Große Kleintierschau findet statt am 25. und 26. Oktober in der Alten Schulturnhalle in Baienfurt, Friedhofstraße 2 / Ravensburger Str. 18. Es warten über 300 Kaninchen und Vogelarten auf die Besucher, darunter Kanarienvögel, Sittiche, Prachtfinken und viele mehr.

Am Samstagmorgen findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit die Leistungsschau Kaninchen und Vögel statt, am Nachmittag können dann die Sieger bewundert werden. Am Sonntagmorgen kann man sich zu einem gemütlichen Frühschoppen einfinden und den ganzen Tag auf der Kleintierschau verweilen.

Es gibt eine riesige Tombola mit wunderschönen Preisen. Die Veranstalter haben sich auch ein Ratespiel ausgedacht. Zu gewinnen gibt es einen Geschenkkorb, gefüllt mit Wurstwaren. Die Kreativgruppe aus Bergatreute präsentiert zahlreiche Produkte aus Kaninchenfell an ihrem Stand, beispielsweise genähte Kissen, Jacken und Stofftiere. Für das leibliche Wohl an beiden Tagen ist bestens gesorgt. Ein absolutes Highlight ist die riesige Kuchentheke an beiden Tagen - alle Kuchen selbst gemacht.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Veranstalter vom Kleintierzuchtverein Z 407 Weingarten sowie die Vogelfreunde Weingarten.

Geöffnet ist die Kleintierschau am Samstag, 25. Oktober, von 13 bis 18 Uhr und am Sonntag, 26. Oktober, von 10 bis 17 Uhr.

Text und Bild: Sandra Schützbach

BÜCHEREI WEINGARTEN

Saatgutbibliothek der Bücherei

Nach der Ernte ist vor der Ernte! Unsere Saatgutbibliothek ist wieder gut bestückt für die kommende Pflanzsaison.

Die vielen Sorten – darunter solche mit so klangvollen Namen wie „Neckarkönigin“ oder „Perle von Marbach“ – machen schon jetzt im Herbst wieder Lust auf die kommende Pflanzsaison.
Und so können auch Sie sich an der Artenvielfalt beteiligen: Sie suchen sich bei uns Samen Ihrer Wahl aus, pflanzen diese in Ihrem Garten oder auf dem Balkon ein und bei der nächsten Ernte bringen Sie Samen aus den reifen Früchten wieder zu uns in die Saatgutbibliothek. So entsteht ein nachhaltiger Kreislauf.

Unsere Sorten umfassen Gemüse, Salate, Kräuter und Blumen, die nicht nur ökologisch wertvoll, sondern auch für den Anbau im heimischen Garten geeignet sind. Teilweise stammt das Saatgut von Patrick Kaiser (Tatgut) oder aus den Gärten einiger Saatgutfreunde. Das Saatgut ist während der Öffnungszeiten der Bücherei für einen kleinen Unkostenbeitrag erhältlich.

Text: Sonja Wiegand

SPORT

1. DV SCHWERZI WEINGARTEN 2022

Serie von 18 ungeschlagenen Spielen geht zu Ende

RDVA C-Liga 2: Schwerzi Darter - Bullterrier 4 8:8 (22:19). RDVA B-Liga 2: Little Schwerzi - DC Kings Gamma 6:10 (17:23)

Im ersten Match am vergangenen Samstag abends in der DartArena Baienfurt empfingen die Schwerzi Darter die Bullterrier aus Lindau. Im Duell der Tabellennachbarn war es ein ausgeglichener Start beider Teams. Bis zur Halbzeit des Spiels konnte sich der Neuling aus Weingarten eine 5:3 Führung erspielen. Gekonnt mit guten Score und beim Checken ganz ordentlich unterwegs konnten die Weingartner die Führung halten zum 7:5-Zwischenstand. Zur Crunchtime waren die Gäste nun aber voll da. Zum Leidwesen des Gastgebers konnte lediglich noch ein Satz ab Ende gewonnen werden zum 8:8 Unentschieden.
Mit einer schwachen Leistung beim Checken ist eine unglaubliche Serie der Little Schwerzi Darter zu Ende gegangen. 18 Spiele ungeschlagen, seit man im RDVA spielt, haben die Gäste aus Memmingen Weingarten die erste Niederlage zugefügt - und dies zurecht. Die Gäste nutzen die liegen gelassenen Chance aus und führten nach dem ersten Abschnitt 1:3. Nach einem weiteren 0:4 des Kings stand man mit dem Rücken zur Wand. Als nach der Halbzeit lediglich zwei Sätze gewonnen wurden, war die Niederlage besiegelt. Ohne Druck betrieb man noch Ergebniskosmetik zum letztendlichen 6:10. Vielen Dank an alle Fans für die Unterstützung beim ersten Doppelspieltag in der DartArena.

Text und Bild: Thomas Ströh

KINDERGARTEN

GEB-WEINGARTEN

Einladung zur Delegiertenversammlung

Der Gesamtelternbeirat (GEB) der Kindestagesstätten in Weingarten lädt zur jährlichen Delegiertenversammlung am 3. November um 20 Uhr in der ehemaligen Promenadeschule (Kinderhaus Bullerbü) ein.

Der Gesamtelternbeirat ist eine wichtige Säule in Weingarten und als Vermittler zwischen der Stadt, den Trägern der Kindertagesstätten und der Elternschaft angelegt. Das letzte Kindergartenjahr hat gezeigt, welchen Einfluss der GEB-Kita haben kann: Durch den Einsatz des GEB konnte die Erhöhung der Elternbeitrage für viele Eltern im aktuellen Kindergartenjahr ausgesetzt werden. Das Thema Elternbeiträge wird uns aber auch weiterhin beschäftigen, weshalb allen Eltern daran gelegen sein sollte, dass der GEB in Weingarten auch weiterhin existiert.
Während der Versammlung erfolgen auch die Neuwahlen des GEB-Vorstandes. Dafür werden Erziehungsberechtigte gesucht, die sich im Vorstand engagieren möchten. Es können alle Eltern oder Erziehungsberechtigten, deren Kind in einer Kindestagesstätte in Weingarten betreut wird, für den GEB-Vorstand, der aktuell aus sechs Personen besteht, kandidieren. Man muss hierzu nicht im Elternbeirat einer Kindertagesstätte sein. Aus dem aktuellen Vorstand werden aller Voraussicht nach zwei Mitglieder aus persönlichen Gründen ausscheiden, deshalb wäre es großartig, wenn sich Nachfolger finden. Auch wer sich nicht wählen lassen möchte, ist herzlich eingeladen, da wir eine Mindestanzahl an Teilnehmer benötigen, damit die Personen, die sich wählen lassen möchten, auch tatsächlich gewählt werden können.
Eine Anmeldung ist gewünscht: geb-weingarten@gmx.de. Ebenso können Fragen an den GEB vorab gestellt werden, gerne auch wenn Unsicherheiten hinsichtlich einer möglichen Kandidatur bestehen.

Text: Johannes Lang

VOLKSHOCHSCHULE

Feldenkrais - Bewusstheit durch Bewegung

Beweglicher Körper, wacher Geist - In diesem Kurs erleben Sie Freude an Kreativität und Bewegung.

Mit Leichtigkeit und Klarheit bekommen Sie Zugang zu Ihrer impliziten Körperintelligenz. Körperorientiert fokussieren wir uns dabei auf unsere Ressourcen. Wir werden spielerisch erkunden sowie Vergessenes (wieder)entdecken und auch erweitern. Die Sinne werden geschärft und verfeinert. Ganz nebenbei werden zudem die Vorstellungskraft und die Koordination geschult.
Der Kurs beginnt am 12. November und umfasst sechs Einheiten, die von 9.30 bis 11 Uhr stattfinden.

Mehr Lebensqualität durch gesunde Ernährung für die Familie

Sind Sie bereit, Ihre Gesundheit und die Ihrer Kinder völlig neu zu erleben? Ernährung kann so viel mehr als nur satt machen!

Machen Sie sich bereit für ein starkes Immunsystem, die Linderung chronischer Krankheiten, Ihr Idealgewicht, ein reines Hautbild und reduzierte Zellalterung sowie mehr Energie und Konzentration. Denn viele Beschwerden haben eine grundlegende Ursache aber auch eine passende Lösung. In diesem Kurs wird Ihnen aufgezeigt, wie man mit kleinen Veränderungen Großes bewirken kann. Begonnen wird mit dem wichtigsten Thema für unsere Darmflora: Dem raffinierten Zucker. Kompakt, verständlich und alltagstauglich.
Der Kurs findet an drei Terminen statt: 6., 20. und 27. November, jeweils von 17 bis 19 Uhr.

Texte: Bianca Scherer

vhs volkshochschule weingarten

Die vhs Weingarten steht Ihnen sehr gerne für Fragen und Beratungen zur Verfügung! Sie erreichen die vhs telefonisch unter 0751 / 405-380 oder unter www.vhs-weingarten.de.

JUGEND UND FAMILIE

FAMILIENTREFF WEINGARTEN

Tonwerkstatt

Für alle fünf– bis zehnjährigen Kids, die mal mit echtem Ton arbeiten wollen.

Bei unserem Tonkurs an drei Nachmittagen zeigen wir verschiedene Techniken und arbeiten mit unterschiedlichen Werkzeugen. Mit viel Freude und Vergnügen schlagen, kneten, formen und modellieren wir mit dem Material. Nach dem Kurs wird alles bei uns gebrannt, und Du kannst Deine Werke noch vor Weihnachten abholen.
Termine sind am Mittwoch, 12., 19. sowie 26. November, jeweils von 15.30 bis 17 Uhr. Die Kosten betragen 15 Euro und sind beim ersten Termin mitzubringen. Eine verbindliche Anmeldung ist nur für alle drei Termine möglich.
Anmeldung ab 3. November bei
Sabine Neubauer
Familientreff
Tel. 0751 / 56 815 733 oder
E-Mail: familientreff-wgt@gmx.de

Bitte Malerkittel mitbringen.
Wir freuen uns auf Euch.

Erste Hilfe am Kind

Der Kurs am 15. November richtet sich an Eltern, Omas und Opas, Tanten und Onkel sowie für alle, die mit Kindern zu tun haben, ob privat oder beruflich.

Um bei einem Notfall mit Ihrem oder einem Kind gut vorbereitet zu sein, bietet der Kurs die Grundlagen, um in den meisten Ausnahmesituationen richtig zu handeln. Dabei wird besonders auf kinderspezifische Notfälle eingegangen, und Sie lernen die Wiederbelebung in Theorie sowie in der Praxis kennen. Hierbei wird von den geschulten Fachkräften (Kinderkrankenschwester und Rettungssanitäterin) vor allem auf Ihre Fragen und persönlichen Erfahrungen eingegangen. Ein guter Grundstein, um in Notsituationen richtig handeln und diese meistern zu können. Selbstverständlich mit Zertifikat und von den Berufsgenossenschaften anerkannt, etwa für Erzieher/-innen und für die betriebliche Nutzung zugelassen.
Wann: am Samstag, 15. November, um 9 bis gegen 16.15 Uhr mit Pause (9 UE à 45 Minuten)
Wo: Familientreff (2. Stock) / Haus der Familie, Liebfrauenstraße 24, Eingang durch den Garten
Kosten: 50 Euro pro Person und 45 Euro pro Person bei Elternpaaren / betriebliche Ersthelfer können direkt über die BG abgerechnet werden
Anmeldung: Unbedingt erforderlich ab 27. Oktober bis 13. November beim Familientreff, Sabine Neubauer, Tel: 0751 / 56 815 733 oder per E-Mail: familientreff-wgt@gmx.de

Wir freuen uns auf viele Interessierte und Anmeldungen, es lohnt sich!

Texte: Sabine Neubauer

TEAM JUGENDARBEIT

Angebote in den Herbstferien

In den Herbstferien laufen die Angebote des Teams Jugendarbeit wie gewohnt weiter.

Wir sind für Euch da am:
- Montag mit dem Girls Club (15 bis 18 Uhr)
- Mittwoch und Donnerstag mit dem offenen Betrieb (14.30 bis 18.30)
- Freitag mit Buntkicktgut (13.30 bis 17 Uhr)

Darüber hinaus könnt ihr auch während der Ferien jeden Mittwoch und Donnerstag von 14.30 bis 18.30 Uhr Kleidung für den Kleidertausch am 14. November abgeben. Die einzigen Bedingungen sind, dass die Kleidung gewaschen, unbeschädigt und fleckenlos ist. Es darf maximal eine Tasche abgegeben werden und keine Unterwäsche. Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen, und mehr Informationen gibt es auf Instagram unter @teamjugendarbeitweingarten.

Text: Luisa Fehrenbach

WEINGARTEN.IN STADTMARKETING GMBH

Adventsmarkt: Interessenten für Marktstände gesucht

Auch in diesem Jahr findet der Adventsmarkt in der Unteren Breite statt – am Freitag, den 28. November, und Samstag, 29. November, jeweils von 15 bis 20 Uhr.

Wer Interesse hat, mit einem eigenen Stand teilzunehmen – sei es mit kulinarischen Angeboten oder Kunsthandwerk – wird gebeten, sich bis Mittwoch, den 29. Oktober, beim Stadtmarketing Weingarten anzumelden. Eine Markthütte wird gestellt. Weitere Informationen zu Standgebühren und Rahmenbedingungen sind beim Stadtmarketing erhältlich.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme nur im Rahmen der verfügbaren Hüttenplätze möglich ist; eine Anmeldung begründet keinen Anspruch auf einen Standplatz.

Wir freuen uns auf vielfältige Beiträge und einen stimmungsvollen Adventsmarkt

Text: Stadtmarketing

SENIOREN

HAUS AM MÜHLBACH

Aktuelle Veranstaltungen

Das Programm für die Wochen 44 und 45 vom 27. Oktober bis 7. November im Haus am Mühlbach (HaM).

Montag, 27. Oktober
13.30 Uhr Radfahrer – Treffpunkt am Hallenbad Weingarten; 14 Uhr Wanderer - Treffpunkt am HaM; 14 Uhr Musik und Gute Laune; 14.30 Uhr Gedächtnistraining mit Ulrike Plewa

Dienstag, 28. Oktober
14 Uhr „Sing mit“ - Gemeinsames Singen in der Gruppe; 14 Uhr Stricken, Häkeln, Sticken; 14 Uhr Aquarellmalen; 14 Uhr Holzschnitzen; 16 Uhr TV-Sportler

Mittwoch, 29. Oktober
14 Uhr Mittwochswanderer; 14 Uhr Französisch; 14.30 Uhr Gymnastik Senioren

Donnerstag, 30. Oktober
ab 14 Uhr Herbstfest - siehe extra Artikel; 14 Uhr Skat; 14 Uhr Englischkurs

Freitag, 31. Oktober
9 Uhr Line Dance; 14 Uhr Schach; 14 Uhr Rummikub; 14 Uhr Binokel; 14 Uhr Töpfern

Montag, 3. November
13.30 Uhr Radfahrer – Treffpunkt am Hallenbad Weingarten; 14 Uhr Wanderer - Treffpunkt beim HaM; 14 Uhr Kegeln im M3 in Baienfurt, anschließende Einkehr im HaM; 14 Uhr Geselligkeit und Tanz – heute Live-Musik mit Rolf Wagner

Dienstag, 4. November
14 Uhr Stricken, Häkeln, Sticken; 14 Uhr Holzschnitzen; 14 Uhr Übungen mit Herrn Joffroy zur Erhaltung und Besserung der Kraft und Beweglichkeit; 14 Uhr Pensionäre der Stadt Weingarten; 16 Uhr TV-Sportler

Mittwoch, 5. November
14 Uhr Mittwochswanderer; 14 Uhr Französisch; 14 Uhr Mühlbachchor; 15 bis 17 Uhr Digital-Lotsen (PC- und Handy-Beratung) ohne Anmeldung

Donnerstag, 6. November
14 Uhr Skat; 14 Uhr Töpfern; 14 Uhr Englischkurs

Freitag, 7. November
9 Uhr Line Dance; 14 Uhr Schach; 14 Uhr Rummikub; 14 Uhr Binokel

Das gesamte Mühlbach-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Text: Sonja Frank-Burkhardt

Einladung zum Herbstfest

Das Mühlbach-Team feiert am Donnerstag, den 30. Oktober, ab 14 Uhr sein traditionelles Herbstfest und lädt alle Freunde und Stammgäste des Hauses, aber auch interessierte Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich ein.

Das Haus am Mühlbach ist ein Ort der Begegnung und des Miteinanders, gerade auch am Herbstfest. Hier treffen sich die unterschiedlichen Gruppen, die unsere Einrichtung tagtäglich beleben, zu Geselligkeit und Live-Musik. Natürlich gibt es auch Köstliches aus der Küche, etwa Gulaschsuppe, frischen Zwiebelkuchen und Suser.

Das Team freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher. Bereits jetzt bedankt sich die Stadtverwaltung bei allen ehrenamtlich Engagierten, die die Feier organisieren, gestalten und unterstützen.

Text: Carolin Schattmann

DIES UND DAS

FREIE WÄHLER WEINGARTEN

Jahreshauptversammlung 2025

Vor Kurzem fand die turnusgemäße Jahreshauptversammlung des Vereins statt. Das abgelaufene Finanzjahr erbrachte wiederum eine sehr gute Kassenlage. Der Kassenprüfer Raimund Weissenrieder bescheinigte eine fehlerfreie Kassenführung. Somit wurde der Vorstand Finanzen, Ralf Hausmann, einstimmig entlastet.

Damit war der Grundstein für eine gute Atmosphäre der Versammlung gegeben, denn laut dem Ersten Vorsitzenden Günter Ruchti gilt ja in diesen Fällen immer: „Kasse gut, Stimmung prima." Dem folgte der ausführliche Bericht von Stadtrat Stefan Bernhardt über die wesentlichen Inhalte der Gemeinderatsthemen in den vergangenen Monaten. Ergänzende Beiträge der fast geschlossen anwesenden übrigen Stadträte vermittelten den Vereinsmitgliedern wertvolle Hintergrundinformationen zu richtungsweisenden Entscheidungen des Gemeinderates in den abgelaufenen 12 Monaten.

Seit diesem Frühjahr ist Günter Ruchti Mitglied des Kreistages und vertritt damit die Freien Wähler Weingarten mit Sitz und Stimme im Regionalparlament. Von ihm wurden insbesondere die großen Entscheidungsfelder des Kreistages erläutert. Schwerpunkt des Jahres 2025 war neben den „Routinethemen" wie Personal die Verbesserung des ÖPNV im Landkreis. Des weiteren die ganz aktuell beschlossene Sanierung der Schullandschaft auf/bei der Burachhöhe, die weitere Zentralisierung der Kreisverwaltungsstandorte auf das Telekomgebäude (mit neuem Anbau) plus Escher-Bürohaus sowie möglicherweise die Neuordnung der Krankenhauslandschaft im Raum Bodensee-Oberschwaben.

Immer wieder wird uns über diese Berichte unserer Aktiven auch klar, wie herausfordernd, wie umfangreich aber auch wie vielfältig die Arbeit in den Gremien ist. Gerne laden wir Interessierte ein, einen unserer Freien-Wähler-Treffs zu besuchen. Wenden Sie sich an einen Ihnen bekannten Gemeinde- oder Kreisrat; wir freuen uns immer über neue Gesichter in unserer Gruppierung.

Text: Daniela Stärk

ORTSGRUPPE B90/DIE GRÜNEN

Bebauung Hähnlehofstraße: Streuobstwiesen - Paradiese mit „großer Bedeutung"

Am Montag, den 27. Oktober, sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen zu einem Vor-Ort-Treffen auf der Wiese (Beginn um 18.30 Uhr), gefolgt von einem Vortrag um 19 Uhr im Finka-Raum in der Prestelstraße 7.

Streuobstwiesen sind weit mehr als nur Obstbäume auf einer Wiese – sie gehören zu den artenreichsten Lebensräumen Mitteleuropas. Daher sind sie im Bundes- und Landesnaturschutzgesetz (§ 30 BNatSchG, § 33a NatSchG BW) als besonders geschützte Biotope verankert. Schließlich ist jeder dieser Bäume ein kleines Ökosystem mit Blüten, Früchten, Höhlen und Rindenstrukturen, die unzähligen Insekten, Vögeln und Fledermäusen Nahrung und Unterschlupf bieten. Selbst streng geschützte Arten wie der Wendehals finden hier Lebensraum. Diese gewachsenen Strukturen lassen sich nicht einfach „verpflanzen" oder „ersetzen". In vielen Städten verschwinden Streuobstwiesen – wie auch in Weingarten. Mit dem Verlust dieser Streuobstwiese, verliert die Stadt an Lebensqualität und Identität.

Gerade in Zeiten des Klimawandels und des Rückgangs der biologischen Vielfalt sollte der Erhalt solcher Flächen oberste Priorität haben. Weingarten hat sich im Rahmen seiner Stadtentwicklung selbst verpflichtet, grüne Oasen zu schützen und zu stärken – und sollte dieses Ziel auch hier konsequent verfolgen. Kulturlandschaft und Biodiversität gehen hier Hand in Hand – sie sind fest in der baden-württembergischen Tradition verankert und gehören zu unserer Identität.

Um über die geplanten Schritte, ökologischen Zusammenhänge und rechtlichen Hintergründe zu informieren, lädt die Fraktion der B90/Die Grünen Weingarten zu einem öffentlichen Infoabend mit den Referenten Jürgen Sonnenmoser, NABU Weingarten, und Manfred Walser vom BUND Ravensbrug-Weingarten ein. Die Referenten beleuchten die Bedeutung der Streuobstwiese aus naturschutzfachlicher und städtebaulicher Sicht und stellen mögliche Alternativen zur Diskussion.

Wir freuen uns auf Deine / Ihre Teilnahme

Text: Antonia Mayer

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am 4. November auf 19 Uhr lädt der Grüne Ortsverband Weingarten, Baienfurt und Baindt herzlich zur Mitgliederversammlung ins Zunfthaus „Neunerbeck" nach Baienfurt ein.

Zwei Jahre nach der Gründung des Ortsverbands Weingarten, Baienfurt und Baindt wird der Vorstand neu gewählt. Die Fraktionsvorsitzenden aus den Gemeinderäten werden vor Ort sein. Zudem wird die grüne Landtagskandidatin Anna Wiech sich und ihre Politik vorstellen – eine gute Gelegenheit also, einen Überblick zu bekommen über die lokale und überregionale Grüne Politik. Interessierte sind sehr willkommen.

Text: Simon Windisch

ORTSVERBAND FDP

Einladung zum liberalen Stammtisch

Der Ortsverband der FPD Weingarten lädt am 30. Oktober um 19 Uhr zum liberalen Stammtisch ein.

Die FDP in Weingarten trifft sich regelmäßig zum liberalen Stammtisch. Die Treffen finden in der Regel am letzten Donnerstag eines Monats um 19 Uhr im Lokal „Der Grieche" beim Tennisclub Weingarten statt. Der November-Termin wird zugunsten der Mitgliederversammlung ausfallen. Weitere Informationen und die Termine sind unter https://weingarten-wuerttemberg.freie-demokraten.de/ zu finden. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Text: Alexander Parret

ADAC WÜRTTEMBERG E.V.

Mängel am Fahrzeug früh erkennen

Kostenlose Sicherheitsaktion für Autofahrerinnen und Autofahrer in Weingarten: Am 27. und 28. Oktober macht der ADAC-Prüfzug auf dem Festplatz (Abt-Hyller-Straße) Station.

Der mit digitaler Technik ausgestattete Container ermöglicht genaue Checks der Bremskraft, Stoßdämpfer sowie Bremsflüssigkeit und Batterie (soweit fahrzeugtechnisch möglich). Zudem kann die Fahrzeugbeleuchtung auf Funktion überprüft werden. Wichtig: Die maximale Durchfahrtshöhe beträgt 1,90 Meter.

Ziel ist es, Probleme frühzeitig zu erkennen, Folgeschäden am Fahrzeug zu vermeiden und einen Beitrag zur Verkehrssicherheit zu leisten. Nach Abschluss der Prüfung lassen sich die gemessenen Werte aus einem Protokoll entnehmen. Das Prüfteam ist am Montag von 12 bis 18 Uhr sowie am Dienstag von 10 bis 13 Uhr und von 14 bis 18 Uhr im Einsatz.

ADAC-Mitglieder und Kunden können einen kostenlosen Check ihrer Warnweste durchführen lassen. Die Prüfung kann im Zuge eines Fahrzeugchecks oder als Einzelleistung angefragt werden. Mit dem kostenlosen Funktionstest reagiert der ADAC Württemberg auf das alarmierende Ergebnis des Warnwesten-Tests. 14 Westen wurden vom ADAC auf ihre Reflexionsstärke geprüft und viele davon als mangelhaft entlarvt. Weitere Informationen zum Warnwesten-Test des ADAC gibt es unter www.adac.de/verkehr/verkehrssicherheit/unterwegs/test-warnwesten-reflektion.

Alle Informationen sowie den Tourplan gibt es unter: www.adac.de/mobiler-pruefdienst

Text und Bild: ADAC

ENERGIEAGENTUR OBERSCHWABEN

Energietipp: Heizthermostat richtig einstellen

Mit dem Heizthermostat können Sie ganz einfach Energie sparen und für ein angenehmes Raumklima sorgen.

Jede Stufe steht für eine ungefähre Temperatur: Stufe 3 entspricht etwa 20 °C – ideal fürs Wohnzimmer. Schlafzimmer? Hier reichen 16 bis 18 °C, also Stufe 2-2,5. Wichtig: Drehen Sie die Heizung nicht voll auf, um schneller zu heizen. Das bringt nichts, da die Temperatur immer gleich langsam steigt – dafür verbrauchen Sie unnötig viel Energie. Nutzen Sie bei längerer Abwesenheit die Absenkfunktion (beispielsweise Stufe 1). So vermeiden Sie Wärmeverlust, ohne auszukühlen. Mit der richtigen Einstellung sparen Sie Heizkosten und schonen die Umwelt!

Übrigens: Die Energieagentur Oberschwaben und Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bieten kostenlose Tipps zum Energiesparen an. Terminvereinbarung unter 0751 / 76 47 070 oder unter 0800 / 809 802 400 (kostenfrei). Einfach nachfragen und doppelt sparen – für den Geldbeutel und die Umwelt!

Text: Sarah Reichle

ÖKUMENISCHES GEBET

Beten um Barmherzigkeit

Immer montags findet um 17 Uhr ein ökumenisches Gebet für den Frieden in der Welt statt, das insbesondere unsere Sorge um die Flüchtlinge vor Gott bringen möchte.

Das Gebet hat den Titel „Beten um Barmherzigkeit“. Es findet wöchentlich in der Evangelischen Stadtkirche statt. Unsere nächsten Gebete im November sind am Montag, 3., 10., 17. und 24. November.

Text: Die Kirchengemeinden

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

LANDRATSAMT RAVENSBURG

Angebote zur Stärkung von Eltern

Zur bundesweiten Woche der Seelischen Gesundheit haben das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien und das Amt für Gesundheit und stationäres Wohnen des Landkreises eine Präventionsaktion gestartet.

Die Präventionsaktion hat das Ziel, Eltern in ihrer psychischen Selbstfürsorge zu stärken und den Blick für die seelische Gesundheit von Kindern zu schärfen. Sie versteht sich nicht als punktuelle Kampagne, sondern als Teil einer langfristigen Strategie zur Förderung psychischer Gesundheit im familiären Kontext. Dieses Jahr werden an alle 13 Familientreffs im Landkreis mentale Erste-Hilfe-Taschen verteilt, die Aktion soll zukünftig auf weitere Einrichtungen ausgeweitet werden. Die Taschen enthalten neben der klassischen Erste-Hilfe-Ausstattung auch hilfreiche Tipps zum Thema psychische Gesundheit sowie Kontaktdaten zu regionalen sowie überregionalen Beratungs- und Hilfsangeboten. Die zentrale Botschaft der Aktion lautet: „Selbstfürsorge - gut für Dich und für Deine Kinder.“

Über die Aktion hinaus bieten die Familientreffs und Familienzentren im Landkreis das ganze Jahr über ein vielfältiges Angebot für Familien. Dazu gehören Beratungen, Familienbildungskurse, Kinderbetreuungsangebote, Veranstaltungen und Feste sowie zahlreiche Möglichkeiten, Kontakte zu anderen Familien zu knüpfen. Alle Angebote sind kostenfrei. Weitere Informationen finden interessierte Familien unter www.rv.de/ihr+anliegen/arbeit+und+soziales/kinder_+jugendliche+und+familien/familienbildung+und+-foerderung.

Ein weiteres Unterstützungsangebot für alle Schwangeren und Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren sind die sogenannten „Frühen Hilfen“. Die Frühen Hilfen begleiten Eltern, die sich im Umgang mit ihrem Baby unsicher fühlen – etwa wenn das Kind häufig schreit, Schwierigkeiten beim Einschlafen oder Essen hat. Auch Eltern, die sich überfordert, niedergeschlagen oder durch ihr Umfeld belastet fühlen, finden hier ein offenes Ohr und kompetente Unterstützung. Die Angebote der Frühen Hilfen sind vertraulich, freiwillig und kostenfrei. Weitere Informationen unter www.rv.de/18729170. Ein direkter Kontakt kann über fruehe-hilfen@rv.de aufgenommen werden.

Text: Susanne Birk

DRK-KREISVERBAND RAVENSBURG E.V.

Erste Hilfe für aktive ältere Menschen

Der DRK-Kreisverband Ravensburg e.V. bietet in Ravensburg beim Roten Kreuz den Lehrgang „Erste Hilfe für aktive ältere Menschen“ an. Er richtet sich an alle, die weiterhin mitten im Leben stehen – ob beim Sport, auf Reisen oder in der Freizeit – und ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse auffrischen möchten.

Das Rote Kreuz bietet Erste-Hilfe-Auffrischungskurse speziell für Senioren an.

Der sechsstündige Kurs (vier Unterrichtseinheiten à 90 Minuten) behandelt praxisnah die wichtigsten Themen: Notruf und Notfallmaßnahmen, Wundversorgung, akute Erkrankungen, Sturzprophylaxe, Bewusstlosigkeit, stabile Seitenlage sowie Herz-Lungen-Wiederbelebung. Er ist eine tolle Wissensauffrischung. Die Teilnehmenden lernen, in Notfällen richtig zu reagieren und sicher einzuschätzen, ob beispielsweise ein Arztbesuch oder gar ein Krankenhausaufenthalt notwendig ist. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnahmegebühr beträgt 40 Euro. Eine Abrechnung über Unfallversicherungsträger ist nicht möglich. Termine, Infos und Anmeldung unter 0751 / 56 06 170 oder breitenausbildung@rotkreuz-ravensburg.de

Text: Gerhard Krayss
Bild: DRK

KREBSBERATUNGSSTELLE OBERSCHWABEN/ALLGÄU

Aromapflege für Krebspatienten

Dufte begleitet in schweren Zeiten.

Die Haut ist ein ausgezeichnetes Aufnahmeorgan für ätherische Öle, pflanzliche Öle, Fette und Wachse. Schon in geringsten Dosierungen beeinflussen sie das limbische System und wirken mild regulierend auf die Stoffwechselprozesse unseres Körpers. Mit der Aromapflege haben wir die Möglichkeit, die Haut, das Immunsystem und die Seele zu pflegen, zu stärken und damit mehr Lebensqualität zu erleben. Unsere Referentin Beate Metzler (Fachkrankenschwester Palliativ, Aromaexpertin und Wickelfachfrau) wird Ihnen einen Einblick geben in die verschiedensten ätherischen und fetten Öle. Lernen Sie dies „hautnah“ kennen und finden Sie die Favoriten für Ihre ganz individuellen Bedürfnisse.
Ort: Oberschwabenklinik St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg, C41
Termin: 10. November von 15.30 bis ca. 18 Uhr
Anmeldung bei der Krebsberatungsstelle Ravensburg vormittags unter der Telefonnummer: 0751 / 872 593 oder unter krebsberatung@oberschwabenklinik.de

Text: Carmen Zwerger

STIFTUNG LIEBENAU

Gastfamilien gesucht

Haben Sie ein freies Zimmer oder eine kleine Wohnung bei sich Zuhause? Wenn Sie Freude am Umgang mit Menschen haben und sich vorstellen können, ein Kind, einen Jugendlichen oder einen Erwachsenen mit Behinderung bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten, dann sind Sie genau die richtige Person für diese Aufgabe.

Als Gastfamilie erhalten Sie dauerhafte Begleitung und Unterstützung durch unseren erfahrenen Fachdienst. Für Ihren Einsatz erhalten Sie ein angemessenes, monatliches, steuerfreies Entgelt. Wir betreuen seit 30 Jahren in den Landkreisen Ravensburg, Bodensee und Sigmaringen Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit geistiger Behinderung in Gastfamilien. 14 geschulte Fachkräfte begleiten Klientinnen und Klienten in rund 70 Familien. Gastfamilien schaffen nicht nur einen sicheren und geborgenen Lebensraum, sondern begleiten auch im Alltag, fördern Teilhabe und soziale Bindung. Sie tragen dazu bei, Barrieren abzubauen, Gemeinschaft zu stärken und gegenseitiges Verständnis zu fördern.

Möchten auch Sie einem Menschen ein selbstbestimmtes Leben in einer Gemeinschaft ermöglichen? Dann kontaktieren Sie uns – wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH Begleitetes Wohnen in Familien (BWF), Friedhofstraße 11, 88212 Ravensburg, Tel: 0751 / 97 71 230 oder Hauptstraße 25, 88339 Bad Waldsee, Tel: 07524 / 40 11 133, E-Mail: bwf-ravensburg@stiftung-liebenau.de

Über den QR-Code gelangen Sie zu weiteren Informationen auf der Website der Stiftung Liebenau.

Text: Susanne Droste-Gräff

15

98,00 €

Größe: 90 x 80 mm

16

109,00 €

Größe: 90 x 90 mm

10% Frühbucher-Rabatt

19

148,00 €

Größe: 90 x 125 mm

18

120,00 €

Größe: 90 x 100 mm

Alle Preise sind pro Gemeinde für Farb- und s/w-Anzeigen, zzgl. MwSt., nicht weiter rabattfähig. Anzeigenbuchungen sind auch über die Mediaberatung der Schwäbischen Zeitung möglich.

Weihnachtsgrüße

Anzeigenauftrag

Hiermit buche ich nachstehende Anzeige in der Sonderveröffentlichung «Weihnachtsgrüße & Neujahrswünsche» in der Kalenderwoche 51/2025.

online **www.duv-wagner.de/**weihnachtsanzeige
per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

Ich buche das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n) _____

❑ Ich spare 15% durch Buchung der Region: _____

Ich wähle die Musteranzeige Nr. ____

Anzeigenschluss: Freitag, 28. November 2025 Später eingereichte Aufträge erscheinen im allgemeinen Anzeigenteil.

Text für meine Glückwunschanzeige:
(Firmenanschrift + wenn gewünscht zusätzlicher Text wie z.B. Öffnungszeiten, Betriebsferien, ...) Bitte in Druckschrift ausfüllen! Danke.

Ihr Logo

Senden Sie uns
Ihr Logo an
anzeigen@duv-wagner.de

Bitte haben Sie Verständnis, dass am Layout der Musteranzeigen keine Änderungen vorgenommen werden können. Aus der von Ihnen gewählten Musteranzeige, aus Ihren Firmendaten und dem (optionalen) zusätzlichen Text gestalten wir Ihnen eine ansprechende Anzeige.

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Kunden-Nr. für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Telefon für Rückfragen

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

❑ Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

DE _____
IBAN

Datum, Unterschrift

❑ Rechnung per Überweisung

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Druck + Verlag WAGNER

EINE AKTION VON

TASSENDRUCK Schwäbische

Großer Angel-Fotowettbewerb

MITMACHAKTION*

Fotos einsenden: bis 02.11.2025
Abstimmung: ab 03.11.2025

Der DICKSTE Fisch

© Sdecoret, Custum Sence, Natallia_Trushchenko @stock.adobe.com

GEWINN IM WERT VON 100 €

Zeigen Sie uns Ihren dicksten Fisch!

Laden Sie ein Foto Ihres größten Fangs bis 02.11.2025 hoch und stellen Sie Ihre Einsendung zur Wahl bei unserem Angel-Fotowettbewerb.

JETZT MITMACHEN!

QR-Code scannen und am Gewinnspiel teilnehmen.

PS: Auf der Seite von tassendruck.de finden Sie eine große Auswahl von personalisierbaren Produkten für Groß und Klein.

**Teilnehmen können Angler, die aus Baden-Württemberg oder dem Landkreis Lindau kommen – oder dort ihren Prachtfisch gefangen haben.*

TRAUERANZEIGEN

Bestattungshaus Zimmermann &Erne

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:
Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:
Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:
Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

KFZ-MARKT

IMMOBILIENMARKT

4 Zimmerwohnung in Baindt-Schachen zu vermieten ab 01.02.26. Erdgeschoss 1200 € warm + 2000 € Kaution
Wohnungbaindtschachen@gmx.de

Förster mit Familie sucht Haus
Förster und Landschaftsarchitektin suchen mit ihren drei kleinen Kindern ein Haus zum Kauf mit großem Grundstück. Gerne in der Natur und freistehend. Ravensburg und Umgebung Tel.: 015753043641

DAS BESTE IN WEINGARTEN

— Neubau Eigentumswohnungen —

Beste innerstädtische Wohnqualität

Unverbindliche Illustration
Angaben zur Energieeffizienz erhalten Sie mit den Unterlagen

- 18 Wohneinheiten versch. Größen, verteilt auf drei attraktive Gebäude
- Von der Straße aus nicht einsehbarer, grüner Innenhof
- Erdgeschosswohnungen mit privat nutzbaren Gartenanteilen
- Dachgeschosswohnungen mit fantastischen Dachterrassen
- Zwei Aufzüge vom Untergeschoss in alle Wohngeschosse
- Tiefgaragenstellplätze
- Modernste Heiztechnologie mit Luft-Wärmepumpe
- Langfristig Stromkosten sparen mit moderner Photovoltaikanlage

BAUHERR: **Tel. (07541) 402 888 0**
info@junker-wohnbau.de
www.junker-wohnbau.de
E2 Wohnbau GmbH & Co. KG
August und Robert Junker

VERTRIEB: **Tel. (0751) 5006 550**
simon.ziegerer@vb-bo.de
www.vb-bo.de
Immobilien GmbH & Co. KG ein Tochterunternehmen der Volksbank Bodensee-Oberschwaben

Zins-Sonderprogramm der Volksbank Bodensee Oberschwaben eG

LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Marc Meier
0751 36627-15
marc.meier@lbs-sued.de

STELLENANGEBOTE

Mitarbeiter (w/m/d) Teilzeitanstellung in **88250 Weingarten** für die Menü-Aufbereitung „Essen auf Räder“ gesucht.

Malteser Hilfsdienst gGmbH
Menüservice Bodensee
Tel. (07531) 8104-12
Frau Gellert
www.malteser-bodensee.de
jobs.malteser.de

Malteser
...weil Nähe zählt.

Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e. V.

MUT
HILFE
HOFFNUNG

Helfen Sie krebskranken Kindern und deren Familien mit Ihrer Spende!

UNSERE SPENDENKONTEN
Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63
VR Bank Tübingen eG
IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

Telefon 0 70 71 / 94 68 -11
krebskranke-kinder-tuebingen.de

Werben mit Erfolg

Oberhofen^5 – Ihr neues Zuhause in Ravensburg
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Ein erster Überblick:
- 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen
- Wohnflächen von ca. 56 bis ca. 120 m²
- 50 Tiefgaragenplätze + oberirdische Gästeparkplätze
- Aufzug über alle Etagen
- Nachhaltige Energieversorgung
- Wohnungen für jedes Alter

Weitere Infos direkt beim Immobilienteam von Simon Ziegerer:
Telefon: 0751 5006-550
E-Mail: info@immo-vbbo.de
Internet: vb-bo.de/oberhofen

Sprechen Sie uns gerne an – auch in Fragen zur Baufinanzierung.

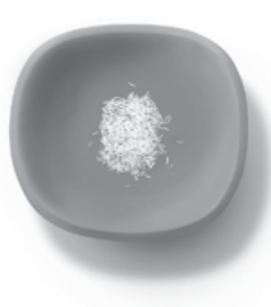
Immobilien GmbH & Co. KG
ein Tochterunternehmen der
Volksbank Bodensee-Oberschwaben

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955-1666
E-Mail: info@merkuria.de
Website: www.merkuria.de

Südfinder

Weniger ist leer.



Es gibt so viele, die hoffen auf mehr, um überleben zu können. Ihre Spende hilft.

Spendenkonto KD Bank
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der actalliance
Brot für die Welt

Freundl. Fahrer/in (w/m/d) für den
Malteser-Menüservice in Wangen
(556-€ Mini-Job) gesucht.

Malteser Hilfsdienst gGmbH - Menüservice Bodensee
Tel. (07531) 8104-12
Frau Gellert
www.malteser-bodensee.de
jobs.malteser.de

Malteser
...weil Nähe zählt.

VERANSTALTUNGEN

SO. 02. NOV. 2025
VERKAUFSOFFENER SONNTAG 12-17 UHR

Zuhause wohlfühlen fängt an mit...

+ EINER SICHEREN HAUSTÜR
+ ENERGIESPARENDEN FENSTERN
+ BIS ZU 20 % FÖRDERUNG SICHERN

müller+jehle
Haustüren | Tore | Fenster | Markisen

Am Tobel 12 | Horgenzell | 07504 970 41-0 | www.mueller-jehle.de

sportklinik ravensburg meets regioTV
Telefon: 0751 - 366 17 62-0 • info@sportklinik-ravensburg.de • www.sportklinik-ravensburg.de

„STOP-X" –
Sport ohne Kreuzbandriss
Wie schaffe ich das?

12. November 2025 | 18 Uhr
Schwäbisch Media, Karlstraße 16, 88212 Ravensburg
Livestream: www.sportklinik-ravensburg.de/live
Für Physiotherapeuten, Trainer, Sportler & Sportmediziner

Anmeldung*, weitere Informationen und Livestream finden Sie unter
www.sportklinik-ravensburg.de/live.

*Bitte beachten Sie, dass für unsere Veranstaltung im Medienhaus nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht. Die Teilnahme erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs Ihrer Anmeldung.

Live aus dem Studio von: regioTV

HIV und Aids besiegen – dabei sein!
Mit Ihrer Unterstützung!
ONLINE SPENDEN
aids-stiftung.de/spenden
SPENDENKONTO
IBAN DE85 3705 0198 0008 0040 04
Deutsche AIDS-Stiftung

Augenlicht-Retter gesucht!
Mit nur 9 Euro im Monat helfen Sie, Menschen vor Blindheit zu retten!

Jetzt mitmachen – www.augenlichtretter.de

Blinde und sehbehinderte Menschen in Entwicklungsländern brauchen Ihre Hilfe. Unterstützen Sie den Kampf der CBM gegen vermeidbare Blindheit.

cbm
christoffel blindenmission
gemeinsam mehr erreichen

GESCHÄFTSANZEIGEN

Wie sieht Ihr Wunschgarten aus?
Natürlich und bunt oder geradlinig und aufgeräumt – mit einer ruhigen Ecke oder einem Spielbereich?

Mit einem klaren Plan stehe ich Ihnen zur Seite, sodass Ihr Wunschgarten Schritt für Schritt Wirklichkeit wird. Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir.

Katharina Wester · Gartenplanung
Oberriedweg 33/1 · 88339 Bad Waldsee
Telefon 07524 4092700 · mail@katharinawester.de
www.katharinawester.de

Folge mir gerne auf Instagram.

GESUNDHEIT

Es gibt viele Gründe Yoga zu üben -
Kraft, Beweglichkeit & geistige Ruhe.
Welchen Grund haben Sie?

YOGA SCHRITTE
CLAUDIA SALZBRUNN

Yogasana-Yoga® im RehaZentrum Wgt., Neu ab Nov.:
Sanftes Yoga – bei Einschränkungen
Damit Krankheit oder Unbeweglichkeit Sie nicht hindern Yoga zu üben. Ich freue mich über Ihre Anfrage.
Probekurs: Dienstag, 8:45 – 10:15 Uhr, 4 Termine 50,- €

T 07 51 / 1 89 83 08 · M 01 51 23 62 11 83
cs@yoga-schritte.de · www.yoga-schritte.de

Unsere Wochenend-angebote
gültig vom 23.10.- 25.10.2025

Spanien
Kaki Stück € 0,39

Deutschland
Spitzkohl 1 kg € 0,99

Deutschland
Chinakohl 1 kg € 0,99

An der Theke: „Family Pack"
saftiger Schweine-Hals, ab 1,5 kg 100 g € 1,29

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten
Solange der Vorrat reicht!

FRISCH KOST LADEN
Rosenhäusle
...näher geht´s nicht!
Ihr zeitgemäßer & nachhaltiger Einkauf vor Ort!

Rosenhäusle Apfel - Tipp
„Topaz"
Knackig - säuerlich - aromatisch

Rosenhäusle Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 7.30 bis 19 Uhr durchgehend Sa. 7.30 bis 14 Uhr

Wochenangebot
gültig vom 23.10. – 29.10.2025

Oberstadt Metzg' Weingarten:
magere Schweine-Schnitzel aus der Oberschale 100 g € 1,49

Göttinger oder **Bauernbratwürste** geraucht - ideal für den Eintopf 100 g € 1,79

Käsetheke:
Allgäuer Alpkäse Hartkäse aus Kuhrohmilch aromatisch würzig im Geschmack mind. 50% Fett i.Tr. 100g € 2,99

Ferrero Küsschen Klassik 267g Pack € 4,89

Knax Gewürzgurken 670g Glas € 1,99

Fam. Luigart • Wilhelm-Braun-Str. 3 • 88250 Weingarten • Tel. 0751-41911 • weingarten@rosenhaeusle.com